

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo



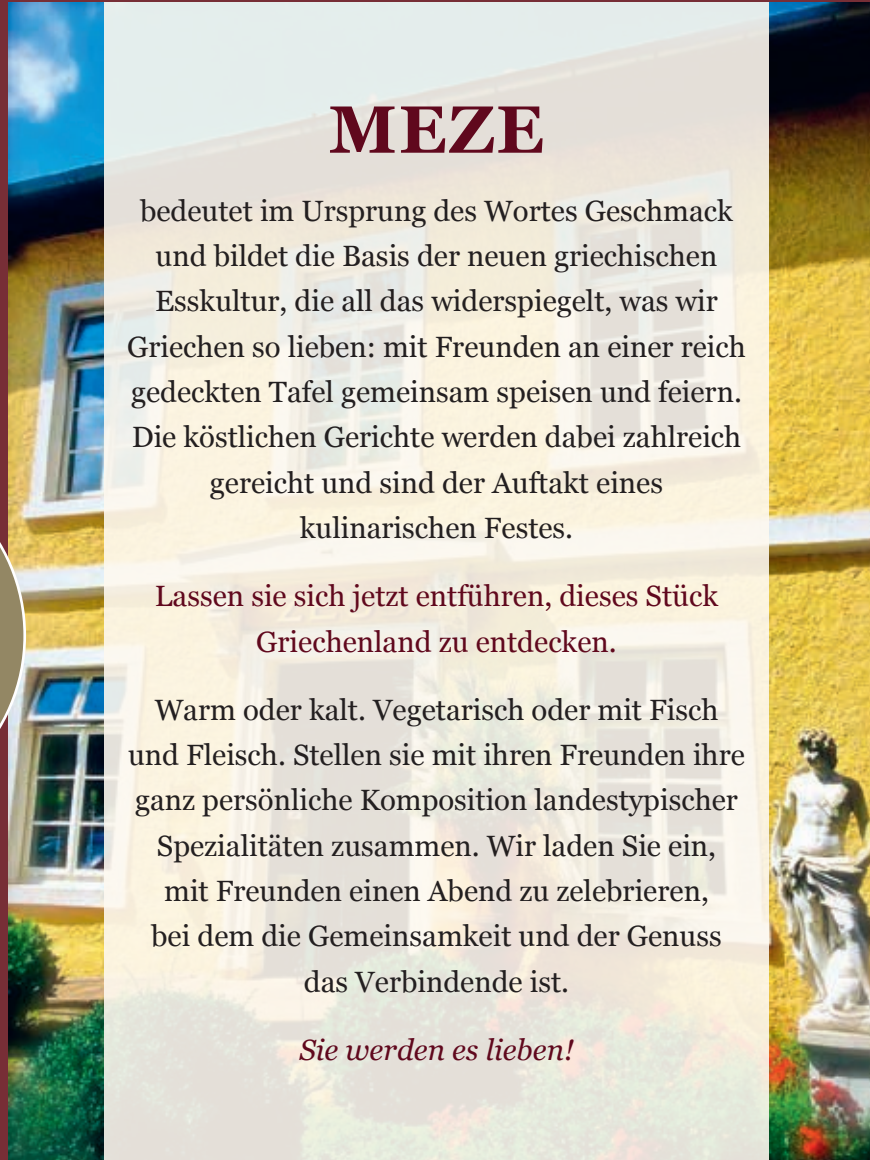
Nr. 542 | 2. September 2023 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Interview mit Bürgermeister Daniel Große-Albers → Seite 20
Mit Pferdeführerschein und Cajon zur Bücheroase → Seite 28



**Neues Konzept,
mit neuer Karte!**
**Wir entführen Sie
in die authentische
griechische
Küche!**



MEZE

bedeutet im Ursprung des Wortes Geschmack und bildet die Basis der neuen griechischen Esskultur, die all das widerspiegelt, was wir Griechen so lieben: mit Freunden an einer reich gedeckten Tafel gemeinsam speisen und feiern. Die köstlichen Gerichte werden dabei zahlreich gereicht und sind der Auftakt eines kulinarischen Festes.

Lassen sie sich jetzt entführen, dieses Stück Griechenland zu entdecken.

Warm oder kalt. Vegetarisch oder mit Fisch und Fleisch. Stellen sie mit ihren Freunden ihre ganz persönliche Komposition landestypischer Spezialitäten zusammen. Wir laden Sie ein, mit Freunden einen Abend zu zelebrieren, bei dem die Gemeinsamkeit und der Genuss das Verbindende ist.

Sie werden es lieben!

Gemütliches Ambiente in alter Jugendstil-Villa
seit 1994

Restaurant Zeus

Osnabrücker Straße 7 | Bad Iburg | www.zeus-badiburg.de | Tel. 05403/2223
Geöffnet Do.–Mo. 17:30–22:30 Uhr sowie So. 12:00–14:30 Uhr und 17:30–21:30 Uhr
Wegen Betriebsurlaubs geschlossen vom 4. bis 20.9.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de

IBC
SOLAR

ABUS
Leistung nach Maß

Miele

**0 54 03
7 34 00**



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

**0 54 01
65 05**

**LAUXTERMANN
& KROGULL GmbH**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

**0 54 01
9 09 20**



Jederzeit
für Sie da!

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de

Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

**0 54 05
80 82 600**

Mit Markilux genießen Sie
auch den Herbst auf Ihrer Terrasse.



Tischlerei · Markisen · Rollläden

Müschener Str. 6a · 49196 Bad Laer

Telefon 05424/70914 · E-Mail: timaro.bl@t-online.de

markilux^{PRO}

- Rollläden
- Markisen
- Insektenschutz
- Innenausbau
- Reparaturen
- Sonderanfertigungen
- Küchenmontagen
- Objektwartung an Fenster und Türen

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck



Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 16. September 2023.**

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist

Montag, 11. September, 10.00 Uhr.

Erscheinung: grundsätzlich 14-tägig samstags

(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt

Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,
7. September 2023.**

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,
14. September 2023.**

Tradition, Kirmes, Party und Markt

Neue Impulse für den Glaner Markt –
Genussmeile wurde gut angenommen

Das Wetter war schon mal freundlicher, obwohl es sich erstaunlicherweise dann doch einigermaßen hielt. „Es war schon mal mehr los“, beobachtete ein Glaner, der den Glaner Markt schon seit seiner Kindheit kennt, aber er freut sich, dass es neue Impulse gibt, die eine Zukunftsperspektive zeigen. Damit sprach er aus, was insgesamt den Glaner Markt 2023 prägte. Es war ein kleiner Neustart nach den Einschränkungen der vergangenen Jahre und gerade die „Genussmeile“ kam gut an. An den Ständen der verschiedenen regionalen Produzenten der unterschiedlichsten Spezialitäten war gut zu tun und viele wollten die regionalen Produkte probieren. Und bei einem Plausch unter Nachbarn auf dem Thie konnte man dann tatsächlich genießen – den Wein aus Bad Iburg, Fleischspezialitäten aus

Lienen, frisch gerösteten Kaffee aus Hagen, handgemachte Pralinen und herrlich duftende geräucherte Forellen aus Bad Iburg. Auch die Glaner Firma Jenergy nutzte den Markt, um sich und ihre Photovoltaik-Expertise vorzustellen, so wie es auch andere Glaner Firmen taten. Dazu gab es noch allerlei Hübsches zum Dekorieren und frische Blumen für Daheim. Und der Kirmes- und Partyspaß kam auch nicht zu kurz. Autoscooter und Kinderkarussell, gebrannte Mandeln und Lebkuchenherzen, Live-Musik von der Blasmusik bis Rock'n'Roll, und am Sonntagnachmittag jede Menge Kinderspaß mit Frank und seinen Zappelfreunden. Mit dabei auch die Freiwillige Feuerwehr Glane mit Wasserspaß und der TuS Glane mit einer großen Zielschießwand.



Die Marktkommission macht sich bereit zum Antrömmeln des Marktes.

Ein volles Programm, das durch die traditionellen Elemente perfekt ergänzt wurde und das besondere Gefühl „Glaner Markt“ erst richtig aufkommen ließ. Am Freitag wurden die jungen Gewinner des Malwettbewerbs ausgezeichnet. Danach gab es eine überaus erfolgreiche und unterhaltsame Fundsachenversteigerung, bevor die Band C.C.Rider den Marktbesuchern einheizte.

Am Samstag gab es dann den großen Auftritt der Glaner Trommler, die mit der Marktkommission durch das Herz Glanes zogen, hier und da einen Begrüßungsschluck genossen und damit offiziell den Markt eröffneten. Danach gab es das traditionelle Kräfteressen am „Hau den Lukas“, bevor die Besucher das Marktreiben einfach nur genießen konnten. *spn ●*



Die Besucher strömten über das vielfältige Angebot auf der kleinen Genussmeile.



Daniel Landwehr präsentierte die Photovoltaik-Produkte seiner Firma Jenergy.



Gehört auch zu den traditionellen Elementen des Glaner Marktes: der „Hau den Lukas“.



Auf der neuen Genussmeile gab es unter anderem geräucherte Forellen von Dettmeyer.



Fritz Wellmann, Vorsitzender des TuS Glane, zeigte, wie man die Bälle auf der riesigen Zielscheibe platziert.

BESUCHEN SIE UNSER SENIOREN CAFÉ

in Bad Iburg



Unser Programmangebot für Sie im Herbst:

05. September
Zünftige Volkslieder & Schlager
Stimmung garantiert mit Dominik Ortner

19. September
Oktoberfest
Mogs' d mit mir Tanzn?

10. Oktober
Erholsamer Schlaf
Britta Mannertz Heilpraktikerin

24. Oktober
Locker auf dem Hocker
Bewegung für den Alltag mit Jessica Sprehe



Am 1. Dienstag im

Seniorentreff HUBERTUSHOF

Schlossstraße 22



Am 3. Dienstag im

Seniorentreff HAUS SCHÜRMAYER

Bielefelderstraße 21



jeweils ab 14:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Anmeldung unter 05403-3448010

Abseits-Chor zu Gast auf Averbücks Hof

120 Zuhörerinnen und Zuhörer waren begeistert – 1.000 Euro Spenden gesammelt

Für einige war der Auftritt des Abseits-Chors auf der Landesgartenschau 2018 in guter Erinnerung geblieben. Vor allem die besonderen Lieder und eigenen Texte des Obdachlosen-Chors, der mit der Obdachlosenzeitung „Abseits“ eng verbunden ist, beeindruckten unter anderem Marianne Kleine-Schöne-pauck. Sie hatte dann die Idee, den Chor über den Pfarrgemeinderat Bad Iburg-Glane nach Bad Iburg einzuladen, um einen Gottesdienst mitzugestalten. Leider kam es damals nicht dazu und danach legte die Pandemie die Idee vorerst auf Eis. Sie hielt aber den Kontakt zu einem ehrenamtlichen Mitglied der Initiative, Ulrike Homann, die in Glane aufwuchs und daher die Idee hier ein Konzert zu orga-

nisieren begrüßte. Ende August war es dann so weit und der ungewöhnliche Chor gab ein beeindruckendes Konzert unter freiem Himmel auf Averbücks Hof. Die rund 120 Zuhörer und Zuhörerinnen waren begeistert von den Liedern und den Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben und doch mit ihren Lebensgeschichten sich in den Texten widerspiegeln und ihrem Publikum ganz nahe sind. Der Abseits-Chor aus Osnabrück setzt sich zusammen aus Besuchern und Mitarbeitern, sowie ehrenamtlichen Helfern der Tageswohnung für Wohnungslose. Die Glaner hießen die Sängerinnen und Sänger willkommen mit einem Abendessen und kostenlosen Getränken vom „Frischmarkt Glane“. Die



Der Abseits-Chor gab ein tolles Konzert auf Averbücks Hof.

offizielle Begrüßung übernahm Pastor Clemens Loth und der Liturgiekreis erklärte das Thema Abseits mit Bezug zum Fußballspiel. Folgerichtig wurden dann

die Spenden für den Chor auch in einem Fußball gesammelt. Allerdings ging es doch vielmehr um das Leben im Abseits der Gesellschaft, wenn man sich nicht mehr dazugehörig fühlt. Die teilweise eigenen Texte der Lieder gaben viele Denkanstöße und wollen Mut machen, nicht aufzugeben, was vielen im Publikum offensichtlich unter die Haut ging.

Die Glaner bedankten sich mit tosendem Applaus und nutzten die Chance, mit den Chormitgliedern hinterher ins Gespräch zu kommen. Thomas Kater vom SKM Soziale Dienste Osnabrück, Chefredakteur der Zeitung Abseits, konnte sich nach dem Konzert über rund 1000 Euro an Spenden freuen. Und alle waren sich einig, dass das nicht das letzte Konzert des Abseits-Chors in Glane gewesen sein soll. spn ●

SOLARKONZEPTE AUS EINER HAND PHOTOVOLTAIK | E-MOBILITÄT



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit

JETZT ANFRAGEN

Telefon: 05403 / 73 40-0
solar@pohlmann-bindel.de

BAD IBURG | MÜNSTER



Auf den Spuren von Philipp- Sigismund

Vor 400 Jahren starb Herzog Philipp-Sigismund von Braunschweig-Wolfenbüttel. Deshalb bietet der Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg e.V. eine Führung an. Philipp Sigismund residierte nämlich ab 1591 als Fürstbischof von Osnabrück auf der Iburg. Während seiner über 30-jährigen Herrschaft hat er zahlreiche Spuren hinterlassen. Sie werden bei einem geführten Spaziergang vom Schloss zum Forsthaus Freudenthal (heute „Försterei am Baumwipelpfad“) erkundet. Der Treffpunkt für die Führung am 5. September um 17 Uhr ist am Torbogen zum Schloss-Innenhof. ●

Solarlux wird 40

**Spiel und Spaß beim Familienfest
am 9. und 10. September in Melle**

Die Solarlux GmbH wird 40 Jahre und feiert das mit einem großen Familienfest am Samstag, 9. September, und Sonntag, 10. September, auf dem Solarlux Campus in Melle. „40 Jahre Solarlux – in 40 Jahren um die Welt“ lautet das Motto, wenn

und entwickelt für jedes Projekt die passende individuelle Lösung. 1983 von Herbert Holtgreife gegründet, wird das niedersächsische Unternehmen mit Sitz in Melle in zweiter Generation von seinem Sohn Stefan Holtgreife geführt. ●



Foto: Solarlux GmbH

Bereits bei der Eröffnung des Solarlux Campus vor sieben Jahren herrschte ein buntes Treiben auf dem Gelände und im Foyer.

am Jung und Alt am Samstag, von 12 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr hinter die Kulissen des Unternehmens blicken können.

Die inzwischen rund 1.200 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind in 60 Ländern weltweit aktiv. Die weltweite Vernetzung prägt die Jubiläumsfeier von Solarlux, bei der sich die Gäste spielerisch auf ihre eigene Welt- und Zeitreise durch vier Jahrzehnte begeben können.

Kinder können sich etwa gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch auf eine Entdeckungsreise über die verschiedenen Kontinente machen und außerdem die Produkte auf Herz und Nieren prüfen. Am Sonntag folgt von 11 bis 13 Uhr der offizielle Festakt. Er findet im Foyer des Solarlux Campus in Melle statt. Bereits am Abend zuvor feiert Solarlux das Jubiläum mit seinen Mitarbeitern.

Solarlux entwickelt Glaseinfassungen und Fensterfassaden für Alt- und Neubauten. Unter anderem gehören Wintergärten, Schiebefenster und Glas-Faltwände zu den Angeboten. Seit 2016 hat der Experte für bewegliche Glasfassaden seinen Hauptsitz in Melle, wo es auf den rund 45.000 Quadratmetern seines Solarlux Campus die zuvor auf mehrere Standorte verteilten Produktionsschwerpunkte vereint. Dabei arbeitet er eng mit Architekten, Handwerksbetrieben und Bauherren zusammen

- Anzeige -

Tennis-Highlight beim TC Bad Iburg

**7. OS-Open Orange & Green Cup findet unter
anderem auf der Anlage des Vereins statt**

Am 9. und 10. September findet auf den Tennisanlagen des TC Bad Laer und des TC Bad Iburg der 7. OS-Open Orange & Green Cup 2023 statt. Die Veranstaltung gehört zur offiziellen Serie des Tennisverbands Niedersachsen/Bremen und ist eins von zwei Turnieren in der Region Osnabrück.

An dem Turnier nehmen die größten Tennistalente in der Altersgruppe von 9 bis 10 Jahren aus Niedersachsen und Bremen teil. Auf der Anlage des TC Iburg an der Phillip-Sigismund-Allee 6 startet das Turnier an beiden Tagen ab 9 Uhr und dauert am Samstag voraussichtlich bis 19 Uhr und

am Sonntag, an dem die Finalspiele stattfinden, bis ca. 14 Uhr. Während des Turniers bewirbt der Tennis Club Bad Iburg die Zuschauer und Teilnehmer mit Würstchen, Brötchen, Kuchen, Kaffee, Bier, Kaltgetränken und einem warmen Mittagessen. ●



**40 Jahre
Solarlux**

SOLARLUX

**Großes Jubiläums-Wochenende
am 9. & 10. September**

**Feiern Sie mit uns: „In 40 Jahren
um die Welt!“ am Samstag von 12 - 18 Uhr
und Sonntag von 11 - 18 Uhr**

Neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm erwarten Sie zahlreiche Stationen mit spannenden Aktionen und Spielen für Groß und Klein.

Industriepark 1 • 49324 Melle • mehr Infos zum Programm:



HÖFE-TOUR IN LIENEN GEHT IN DIE DRITTE RUNDE

Wo kommen Fleisch und Gemüse eigentlich her? Das wissen viele Verbraucher oft nicht mehr. Gelegenheit, vor Ort Landwirten und Veredlern über die Schulter zu schauen, gibt es auf der Höfe-Tour am 2. und 3. September.

Vier regionale Produzenten präsentieren sich zur Höfe-Tour in Lienen. Tim's Hofladen will etwa durch Transparenz den Dialog zwischen Landwirt und Konsumenten ermöglichen. Am 2.9. lässt sich etwa ab 12 Uhr einem Fleischsommelier und Metzgermeister über die Schulter schauen, wenn ein halbes Schwein zerlegt wird. Dabei erfährt man mehr zu den einzelnen Teilstücken. Im gemeinsamen Seminar „Wie macht man Wurst?“ kreiert man den neuen Hofladenaufschnitt.



Frisches vom Feld selbst ernten.

SA 2.9. • 11-18 UHR
SO 3.9. • 11-16.30 UHR

Gegrillt wird auf dem Hof von Tim Spitzer den ganzen Tag. Neben dem Spanferkel auf offener Flamme, erfahren die Besucher und Besucherinnen mehr über den südamerikanischen Grillstil Asados. Nicht verpassen: Am Samstag ab 17 Uhr kann für 35 € das in diesem Grillstil zubereitete Fleisch auch verkostet werden – solange der Vorrat reicht! Bei der jetzt schon dritten Auflage der Höfe-Tour ist auch wieder Heiner Kätker mit seinem Hof dabei. Zu Kaffee und Kuchen gibt es am Sonntag, 3.9., dort Straußenei-Waffeln und die Möglichkeit zum Picknick auf der Straußenwiese.

Bei Kätker ist auch der Hofladen geöffnet, wo es neben verschiedenen, regionalen Produkten auch unter anderem Straußen-Nudeln und Straußen-Eierlikör zu erstehen gibt. Und: Es gibt den hofeigenen Käse zu probieren.

Am Sonntag pendelt übrigens eine Bimmelbahn zwischen dem Hof von Tim Spitzer und Kätker hin und her. Beide bieten nämlich unterschiedlichste Erlebnisangebote für Kinder: Von der Bauernhofrallye (Hof Kätker) über ein Maislabyrinth bis zum Schweinekuscheln (beides bei Tim's Hofladen) reicht das Angebot. Einblicke gibt auf dem Hof von Tim Spitzer auch die Forellenzucht Dettmeyer aus Bad Iburg. Beobachtet werden kann das Räuchern vor Ort und die frischen Forellen gibt es auch als leckere Fischbrötchen zu kosten – und zu kaufen.

Frisches direkt vom Feld bietet Familie Wallenhorst. Dort lassen sich nicht nur Blumen selbst pflücken. Zu entdecken und zu ernten gibt es neben vielen Standardsorten auch besondere Züchtungen, wie französische Schalotten, Haferwurzeln sowie lila Möhren, roter Spitzkohl und verschiedene Tomatensorten. Neu auf dem Feld ist das Angebot unterschiedlicher Kartoffelsorten. Freunde von Hokkaido und Co. dürfen sich auch freuen: An jenem Wochenende startet auf dem Feld der Familie Wallenhorst die diesjährige Kürbis-Saison.



Besucher und Tiere fühlen sich auf der Höfe-Tour „sawohl“.

Wer aber nicht nur selber ernten will und neugierig ist, welche Vorteile und Besonderheiten die verschiedenen Blumen- & Gemüsesorten haben. Wird gerne vom Hof-Team hierüber informiert. Freuen Sie sich auf bunte Tage, Leckereien und viel Wissenswertes aus unserer Landwirtschaft!

**Frische Produkte
vom Hof und
aus der Region!**

Hof Kätker
Alter Schulweg 1 • 49536 Lienen
E-Mail: info@hof-kaetker.de
www.hof-kaetker.de



**Gutes Fleisch
mit gutem Gewissen.**

Warendorfer Weg 32
49536 Lienen
hallo@tims-hofladen.de
Tel. 0176 633 334 66

**Naturnah
und nachhaltig.**



**FORELLENZUCHT
Dettmeyer**

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de

**Frisch vom Feld
BLUMEN
&
GEMÜSE**

Anne und Frank Wallenhorst, Kattenvenner Str. 77, 49536 Lienen

Schweinejagd, Banner und Lagerfeuer

Das Team des Zeltlagers Glane veranstaltete seine 50. Auflage

Das Zeltlager Glane war wieder unterwegs. Dieses Jahr machten 173 Kinder, 79 Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, 42 Stifte und 13 Hiwis vom 7. bis zum 15. August den Jugendzeltplatz in Ankum unsicher. Für das leibliche Wohl sorgten dabei sechs Kochfrauen und zwei Einkäufer. Die Organisation übernahmen in diesem Jahr acht Lagerleitungsmitglieder, anstelle der üblichen vier Mitglieder, denn dieses Mal stand die Über-

gabe des Amtes an. Der typische Zeltlageralltag bestand aus abenteuerlichen Spielen wie Schweinejagd, Lebensfaden oder dem Mottotag mit dem Thema Handwerk, für den sogar ein echter Minibagger organisiert wurde. Abends waren alle Kinder nach den körperlichen Anstrengungen „bereit“ für ein musikalisches Lagerfeuer, bei dem die üblichen Zeltlager-Klassiker gesungen wurden. Ein Highlight war das Lied „Wir sagen Dankeschön“ von den Flippers, das anlässlich des 50-jährigen Zeltlagerjubiläums umgeschrieben und eingesungen wurde. Danach fielen alle müde auf ihre Luftmatrat-



Zum 50. Mal fand das Zeltlager Glane statt.

zen, um sich für den nächsten Tag zu erholen, bis ein Überfall die nächtliche Ruhe störte. „Wir sagen Dankeschön an alle, die in diesem, wie auch in den 49 vorherigen Jahren, dazu beige-

tragen haben, den Glaner Kindern und Jugendlichen Erinnerungen fürs Leben zu schaffen. Mit Vorfreude starten wir in die nächsten 50 Jahre“, erklärten die Organisatoren.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Markus Burger (mbu),
Anne Reinert (are),
presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Tiesmeyer
(lti), Manfred Motzek (mmo), Matteo Steinmetz (mst)

Redaktion des Rathaus-Echos

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Huster-Hankers · Schloßstraße 12 · Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

MARKENSTORE

fashion & shoes

- WOMEN
- MEN
- KIDS

NEW

OPUS



15%*

auf fast alles

OPUS AUSGESCHLOSSEN

* reduzierte Ware, Schmuck und Opus ausgeschlossen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

OPUS

KENNENLERNGUTSCHEIN

10,-€*

ab 50 € Warenwert einlösbar

Gültig bis 23.9.2023

* Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.
Exklusiv für OPUS.

Am Rathaus 20
49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 832249

Wir sind für Sie da:

Mo.–Fr. durchgehend
9.30–19 Uhr, Sa. 9.30–18 Uhr

www.facebook.com/markenstore
www.markenstore-mode.de

Digitalisierung ja – aber wie?

WIGOS bietet kostenfreie Beratungsangebote für Unternehmen im Osnabrücker Südkreis an

Viele Unternehmen beschäftigen sich in unterschiedlichsten Bereichen mit dem Thema Digitalisierung, sei es zum Beispiel in der Produktion oder der Verwaltung, bei dem Aufbau oder der Erneuerung der Homepage oder des Online-Shops sowie im Rahmen von Social-Media-Aktivitäten. Hierbei stellt sich dann oftmals die Frage, welche konkreten Schritte notwendig sind, um die Überlegungen in die Tat umzusetzen. Unterstützung bei der Beantwortung dieser Frage bietet die für Unternehmen im Landkreis Osnabrück kostenfreie Impulsberatung „Digitali-

sierung“ der Wirtschaftsförderung des Landkreises, WIGOS. „Die Einstiegsberatung der WIGOS hält wahlweise Informationen zu den Bereichen „Digitale Markterschließung“ (z. B. Marketing, Homepage, Online-Shop, Social Media, etc.) oder „Digitalisierung von Prozessen“ (z. B. Produktion, Verwaltung, Vertrieb, etc.) bereit“, erläutert Andrea Frosch vom Unternehmensservice der WIGOS. Sie ist dort für die Unternehmen im Osnabrücker Südkreis zuständig. Im Rahmen des kostenfreien Beratungsangebots werden während eines ca. zweistündigen



Andrea Frosch (rechts) ist die WIGOS-Unternehmensfachfrau für Unternehmen im Osnabrücker Südkreis.

- Anzeige -

Unternehmensbesuchs durch einen externen Fachmann der aktuelle Stand sowie die angedachten Digitalisierungsschritte erfasst. Darauf aufbauend analysiert der Berater gemeinsam mit dem Unternehmen die Potenziale und priorisiert diese. Ergebnis einer Beratung sind konkrete Handlungsempfehlungen u.a. auch unter Berücksichtigung der Inanspruch-

nahme möglicher Fördermittel sowie die Benennung potenzieller Partner. Nähere Informationen zur Impulsberatung Digitalisierung sind erhältlich auf der Homepage der WIGOS unter www.wigos.de/digitalimpuls, telefonisch unter 0541/501-2468 oder per Mail an frosch@wigos.de. Eine Anmeldung ist dort ebenfalls möglich. ●

Grüße zum Schulstart

An den drei Grundschulen in Bad Iburg hat für 107 Schülerinnen und Schüler ein neuer Lebensabschnitt begonnen

Herr Hemsath, wie viele Kinder wurden zu diesem Schuljahr in Bad Iburg eingeschult?

An den drei Grundschulen in der Stadt Bad Iburg sind insgesamt 107 Schülerinnen und Schüler eingeschult worden. In der Grundschule Am Hagenberg waren es 54, in der Grundschule Glane 29 und in der Grundschule Osterfelde dieses Mal 24 Erstklässlerinnen und Erstklässler.

Wie sieht die Entwicklung der Schüler- zahlen aus?

In der Grundschule Am Hagenberg sind die Schülerzahlen seit dem Schuljahr 2018/19 von damals 155 stets kontinuierlich auf derzeit 199 zum Schuljahr 2023/24 gestiegen. In der Grundschule Glane sind im gleichen Zeitraum die Schülerzahlen von 104 auf jetzt 119 gestiegen. Die Grundschule Osterfelde verzeichnet jetzt aktuell 79 Schülerinnen und Schüler. Vor fünf Jahren waren es noch 89.

Läuft das Verfahren problem- los ab,

Das Schulanmeldeverfahren läuft nach einem standardisierten Verfahren ab. Die Abstimmungen zwischen den Schulen und dem Schulträger sind reibungslos verlaufen. Die tatsächlichen Anmeldungen erfolgen bei den Grundschulen vor Ort schriftlich oder bei Bedarf in persönlichen Gesprächen. Die Kommunikation zwischen den Schulen und den Eltern bzw. Sorgeberechtigten erfolgt stets mit großem Engagement der entsprechenden Lehrpersonen.

Können Sie sich noch an Ihren ersten Schultag erinnern?

Ja. Das war im Schuljahr 1975/76 in der Grundschule in Bad Laer. Damals wurde noch nicht so ein Aufsehen um die Einschulung gemacht und solch ein Aufwand betrieben. Gemeinsam mit meiner Mutter ging es zunächst mit neuem Tornister und einer Schultüte zum Einschulungsgottesdienst. Danach wurden wir in der Grundschule von den Klassenlehrern empfangen. Während die Mütter dann nach Hause gingen - ich glaube, es waren wirklich nur die Mütter zugegen - blieben wir I-Männchen in unseren neuen Klassenbänden noch in der Schule. Alles ganz einfach und sehr schlicht damals.

Was wünschen Sie den neuen Schülerinnen und Schülern?

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer, vielleicht der wichtigste Lebensabschnitt. Viele interessante Sachen warten darauf, von den Schülern entdeckt zu werden. Die Kinder werden Lesen, Schreiben und Rechnen lernen, neue Freunde finden und jeden Tag mehr Wissen erhalten. Wichtig sind vor allem nette und freundliche Mitschüler und empathische Lehrerinnen und Lehrer.

Worauf sollten die Eltern achten?

Die Eltern sollten nach wie vor stets für ihre Kinder da sein. In den Bemühungen ihrer Kinder sollten sie diese stets unterstützen und motivieren. Die Kinder sollten aber auch noch Kind sein dürfen. Das will heißen, dass die Eltern den Kindern neben all den neuen Schulpflichten immer auch noch genügend Zeit für Spiel, Sport und Freundschaften einräumen. mbu ●

Jetzt
kostenfrei*
informieren und
anmelden!

Impulsberatung Digitalisierung

Kostenfreie Einstiegsberatung zu
- betrieblichen Prozessen (Produktion, etc.)
- Vermarktungsprozessen (Online-Shop, etc.)*

*Kostenfrei für Unternehmen im Landkreis Osnabrück | Foto: © freeday - pixelio.de

Ein Angebot der Wirtschaftsförderung des Landkreises Osnabrück.



Infos & Anmeldung unter:
Telefon 0541 501 2468
www.wigos.de/digitalimpuls



Wiedereröffnung

nach Umbau am **Do., 7. September,**
mit tollen Wiedereröffnungsangeboten!

Schauen Sie
doch rein!

☆ **euronics Schnüpk**e

Neue Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.30–18 Uhr • Sa. 9.30–13 Uhr

☆ **euronics Schnüpk**e Inh. Julian Busche e.K.
Osnabrücker Straße 14 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 73760 | jb@euronics-schnuepke.de
www.euronics-schnuepke.de

Die neuen I-Dötzchen sind da

Vor zwei Wochen sind an den drei Grundschulen in Bad Iburg insgesamt 107 Kinder eingeschult worden. Wir hatten die Leitungen der Schulen dazu aufgerufen, uns ein Foto der neuen „I-Dötzchen“ zu schicken, um sie im Stadtgespräch Bad Iburg abzdrukken. Die Grundschule Glane und Ostenfelde haben dies getan, die Grund-

schule am Hagenberg durfte es aus Datenschutzgründen nicht. Wir vom Stadtgespräch Bad Iburg wünschen allen kleinen Schulanfängern einen tollen Start in die neue und aufregende Zeit!



Die Klasse 1b
der Grundschule
Glane

ABC

Die Klasse 1a
der Grund-
schule Glane



Die Klasse 1a der Grundschule Ostenfelde


SCHLOSSKONZERTE
— Bad Iburg —



**SCHLOSSKONZERTE
BAD IBURG**
Saison 2023/2024

So. 08. Oktober 2023 18 Uhr

Cristina Goicea | Violine, **Leonid Gorokhov** | Violoncello
Jamie Bergin | Klavier

So. 19. November 2023 18 Uhr

Sharon Kam | Klarinette, **Schumann Quartett**

So. 7. Januar 2024 18 Uhr

Daishin Kashimoto | Violine, **Eric Lesage** | Klavier

So. 18. Februar 2024 18 Uhr Münchner Streichquartett

So. 10. März 2024 18 Uhr Wolfgang Emanuel Schmidt | Violoncello
Jens Peter Maintz | Violoncello

So. 28. April 2024 18 Uhr Michiaki Ueno | Violoncello

So. 9. Juni 2024 18 Uhr Gewandhaus-Quartett Leipzig

So. 30. Juni 2024 18 Uhr Pavel Nersessian | Klavier

Jahres-Abonnements und Kartenreservierungen über das Konzertbüro
Tel. 0541.40712873 oder tickets@schlosskonzert.de
www.schlosskonzert.de

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn

Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Akkordeonklänge im Hubertushof

Beim Senioren Café ist Akkordeonspieler Dominik Ortner zu Gast

Das Pfl egeteam am Schloss richtet am 5. September einen musikalischen Nachmittag aus und lädt um 14.30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren aus Bad Iburg und Umgebung zum kostenlosen Senioren Café in den Hubertushof (Schlossstraße 22, Bad Iburg) ein. In geselliger Runde wird neben guter Laune, Kaffee und selbstgebackenem Kuchen auch ein musikalischer Höhepunkt geboten. Der Akkordeonspieler Dominik Ortner aus Österreich wird die Gäste mit Volksliedern und bekannten

Schlagerhits aus vielen Jahrzehnten unterhalten. Seine Musik bringt nicht nur Erinnerungen zurück, sondern lädt auch zum Mitsingen und Mitwippen ein. Das Senioren Café bietet die Gelegenheit, um mit anderen Senioren in Kontakt zu treten, neue Freundschaften zu schließen und gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen. Anmeldung unter 05403/3448010, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



Willkommen am Arbeitsplatz!

Bad Iburger Unternehmen haben uns Fotos ihrer neuen Auszubildenden geschickt

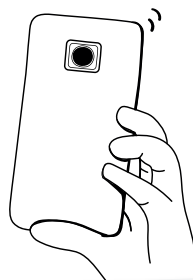
Sie sind handwerklich tätig oder arbeiten im Büro: Auch in Bad Iburg hat am 1. August für viele junge Männer und Frauen die Ausbildung begonnen. Weitere Azubis und Azubinnen werden noch am 1. September in ihr Berufsleben starten.

Wir vom Stadtgespräch Bad Iburg haben die Bad Iburger Unternehmen in unserer letzten Ausgabe gebeten, Fotos von ihren neuen Auszubildenden zu schicken. Hier präsentieren wir unsren Lesern und Leserinnen ein paar Bilder.



Beim Teutoburger Energie Netzwerk eG (TEN) haben Marcel (v. l.), Jeremy, Daniel und Luis ihre Ausbildungen zum Industriekaufmann, Fachinformatiker für Systemintegration und Elektroniker für Betriebstechnik begonnen.

Wir wünschen ihnen und allen anderen Auszubildenden in Bad Iburg, Glane, Ostfeld, Sentrup und Visbeck einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt! ●



Gleich in den ersten Tagen seiner Ausbildung bei Pohlmann + Bindel hatte Max Kluge Geburtstag. Obermonteur Thomas Wiemann ließ den neuen Azubi mit viel Spaß „hochleben“.



Bei Pohlmann + Bindel freuen sich Ausbildungsleiter Marvin Hagedorn (links) und Geschäftsleiter Stefan Bindel (rechts), dass die vier neuen Azubis Max Kluge, Louis Lehmann, Moritz Beermann und Noah Merz ihre Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik und Kaufmann für Büromanagement begonnen haben. Die Ausbildung findet an beiden Betriebsstandorten in Bad Iburg und Münster statt und erstreckt sich über alle Geschäftsfelder der Elektro-, Sicherheits- und Energietechnik. Pohlmann + Bindel wünscht Noah, Louis, Max und Moritz einen guten Start und viel Erfolg.

10-Klässler aufgepasst!

In den Herbstferien bieten wir wieder **Schnuppertage und Praktika als Elektroniker/in an!**

Wenn Ihr aktuell die 10. Klasse einer Real- oder Oberschule besucht und das **Berufsbild des Elektrikers** bei Pohlmann + Bindel hautnah erleben wollt, dann meldet Euch per Telefon 05403/7340-0 oder per E-Mail: bewerbung@pohlmann-bindel.de.



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit

Bis zu
240 €
Preisvorteil¹



Schnelligkeit gesucht – Highspeed-Internet gefunden

✓ mit bis zu **500 Mbit/s** surfen¹

✓ ab mtl. **19,99 €**¹

✓ Jetzt **inkl. Mobilfunk-Flat**
in allen Glasfaser-Tarifen¹

osnatel.de/internet

¹Das Angebot gilt nur für Privatkunden, die in den letzten 6 Monaten kein osnatel DSL- oder Glasfaserprodukt hatten bzw. erstmals auf ein Glasfaserprodukt wechseln. Gewerbliche Nutzung ausgeschlossen. Mindestlaufzeit 24 Monate. Alle Produkte bis einschließlich 6. Monat mtl. 19,99 €, ab dem 7. Monat: DSL 100 mtl. 39,99 € mit bis zu 100 Mbit/s im Down-/ bis zu 40 Mbit/s im Upload, DSL 50 mtl. 34,99 € mit bis zu 50 Mbit/s im Down-/ bis zu 10 Mbit/s im Upload, DSL 25 mtl. 29,99 € mit bis zu 25 Mbit/s im Down-/ bis zu 5 Mbit/s im Upload, Glasfaser 100 mtl. 39,99 €, Glasfaser 300 mtl. 49,99 €, Glasfaser 500 mtl. 59,99 €. Für Glasfaser-Produkte ist ein geeigneter Glasfaser-Hausanschluss notwendig, für den weitere Kosten entstehen können. Standardgespräche in nat. Festnetze: 0 ct/Min., in nat. Mobilfunknetze: mit Mobilfunk-Flatrate 0,00 € monatlich bei Glasfaser-Produkten; für DSL-Produkte in nat. Mobilfunknetze: 19,9 ct/Min.; kein Call-by-Call. Einmaliger Bereitstellungspreis 59,99 €. Jeweils geeigneter Router vorausgesetzt. Der Preisvorteil i. H. v. 240 € errechnet sich am Beispiel des Glasfaser 500: in den ersten sechs Monaten für 19,99 € statt 59,99 € (Differenz 40 € x 6 Monate). Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot regional begrenzt verfügbar und vorbehaltlich technischer Realisierbarkeit. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

osnatel – eine Marke der EWE TEL GmbH, Cloppenburg, Straße 310, 26133 Oldenburg

Auszeichnung für Friedens-Collage

Anlässlich des 375. Jahrestages des Westfälischen Friedens hatten die Katholische Friedensstiftung Hamburg in Kooperation mit der Stadt Münster, der Evangelischen Kirche, dem Islamkolleg Deutschland und jüdischen Gemeinden einen Friedenswettbewerb ausgelobt. Dabei wurde Günter Beckmann ausgezeichnet. Der Bad Iburger hatte damals in seinem Atelier die Leinwandvergrößerungen „Federwolke“ und „Raps“ in einer

Collage zur ukrainischen Flagge zusammengeführt.

„Meine Partnerin und ich waren ziemlich schockiert über diesen Angriffskrieg.

Im Zuge dessen fielen mir die beiden Fotografien in die Hand“, erinnert sich Günter Beckmann. So entstand sein Manifest „Give Peace A Chance“, für das Beckmann mit einer Urkunde und der Samenbombe „Blumenwiese“ prämiert wurde. ●



Für seine Friedens-Fotocollage aus Raps und Federwolke wurde Günter Beckmann ausgezeichnet.

Großaktion in den Rabatten

An zwei Tagen im August haben sich insgesamt 38 LaGa-Ehrenamtliche in den Park- und Gartenanlagen zu Füßen des Baumwipfelpfads zu einer Großaktion zusammengefunden. Nach den Regenfällen der vergangenen Wochen hatte sich das Unkraut in den Staudenrabatten, auf Wegen und Flächen der ehemaligen Landesgartenschau mächtig entwickelt. Mit großem Einsatz und Fachkenntnis rückten die Damen und Herren den Wildpflanzen dort zu Leibe, wo

sie unerwünscht waren. Friederike Pellengahr, zuständig für Betreuung und Koordination der ehrenamtlichen Aktivitäten bedankte sich sehr herzlich bei allen Beteiligten für „die große Unterstützung“.

Wer Lust und Zeit hat, den Ehrenamtlichen bei ihrer Arbeit unter die Arme zu greifen, kann sich bei Friederike Pellengahr unter pellengahr@laga2018-badiburg.de melden. ●



Die fleißigen Ehrenamtlichen befreiten die Park- und Gartenanlagen am Baumwipfelpfad von den Wildpflanzen.

„Sie feiern,
er arbeitet!“



HONDA
POWER EQUIPMENT

**HONDA MIIMO HRM 40E
Mähroboter**

- Bis zu 1.500 m² Flächenleistung
- Mikro-Mulchsystem
- Reaktionsschnelle Hindernis-/Hebesensoren
- 3 Schwingmesser System
- Optional mit Appsteuerung

749€

statt 949 €

Stavermann
Vorteilspreis

GELB HEISST „STEHEN BLEIBEN!“

Zum Schulanfang leuchten wieder in ganz Bad Iburg auf den Wegen zu den Grundschulen kleine gelbe Füße an den Straßenrändern. Eine lang existierende Tradition, die vor vielen Jahren von dem Verein Verkehrswacht Bad Iburg ins Leben gerufen wurde. Die Idee dahinter kennen auch heute noch alle Kindergartenkinder und Schulanfänger:

Da, wo die gelben Füße sind, muss man stehen bleiben und schauen, ob auch kein Auto kommt, bevor man über die Straße geht.

Nachdem die Verkehrswacht diese wichtige Aufgabe nicht mehr übernehmen konnte, hat das die Stadtverwaltung zusammen mit dem Bauhof und unterstützt von der Polizei übernommen. In diesem Jahr wurde die Aktion begleitet vom 1. Stadtrat Roland Hemsath, Polizeioberkommissar Markus Schmolders und von der Klasse 1a der Grundschule Ostenfelde.



Mit Klassenlehrer Ruprecht Heisters und mit gut sichtbaren Warnwesten beobachteten die Erstklässler, wie Thorsten Brömstrup vom Bauhof die gelben Füße auf den Bürgersteig sprühte. Mit diesen kleinen gelben Gedächtnisstützen ist der Schulweg etwas sicherer.

STRASSENSANIERUNG IN BEREICHEN DER BERG- UND SCHÜTZENSTRASSE

Vollsperrung ab 11. September

Wegen Straßensanierungsarbeiten in der Bergstraße, beginnend ab dem Kreisverkehr in Glane bis auf Höhe des Parkfriedhofes, sowie Teile der Schützenstraße, müssen sich Verkehrsteilnehmer in der Woche vom **11. September bis voraussichtlich 17. September** auf Behinderungen im Straßenverkehr einstellen.

Grund dafür sind zwingend notwendige Instandsetzungsarbeiten am Fahrbahnbelag, welche zeitweise unter Vollsperrung erfolgen.

Bei den Arbeiten werden einzelne schadhafte Bereiche teilweise über die komplette Fahrbahnbreite ausgefräst und erneuert. Witterungsbedingt kann es grundsätzlich zu einer Verzögerung der geplanten Bauzeit kommen. Verkehrsbeeinträchtigungen und Fahrzeitverluste können nicht ausgeschlossen werden.

Es wird empfohlen, den Bereich weitläufig zu umfahren.

Die Stadtverwaltung Bad Iburg dankt allen betroffenen Verkehrsteilnehmern und Anliegern für ihr Verständnis und bittet gleichzeitig um erhöhte Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme im Baustellenbereich sowie auf der Umleitungsstrecke.

IBURGER SOMMER MIT SHANTY-CHOR STORMVOGEL

Der SCS Shanty-Chor Stormvogel aus Steinfurt ist zu Gast beim Iburger Sommer. Am Handwerkerbrunnen in der Großen Straße präsentiert der Chor am **Sonntag, 3. September um 15.30 Uhr** bekannte und beliebte Seemannslieder.



RATHAUS | STADTHAUS

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST- INFORMATION

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und Fr. 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

TANZ-MELODIEN AM CHARLOTTENSEE

TANZEN | MUSIK GENIEßEN | PLAUDERN

**TERMINE
2023**

MI. 06.09.
MI. 20.09.
MI. 04.10.
MI. 18.10.
MI. 01.11.
MI. 15.11.
MI. 06.12.
MI. 20.12.

SCHLOSSMÜHLE BAD IBURG
15-17 UHR | EINTRITT 5,00 €
RESERVIERUNGEN UNTER 05403/9610



ARBEITSKREIS ASYL BAD IBURG SUCHT LAGERRÄUME

Der Ökumenische Arbeitskreis Asyl Bad Iburg braucht ständig Wohnungen, Möbel, Haushaltseinrichtungen, Spielzeug, Fahrräder und andere Spenden, die den Geflüchteten unserer Stadt zugutekommen können. Dazu wird dringend eine kostenlose Räumlichkeit (z.B. eine leerstehende Garage, Scheune, kleine Halle oder ähnliche trockene Räumlichkeit) mit einer Größe von ca. 30 m² in Bad Iburg als Zwischenlager benötigt, um Spenden zwischenlagern zu können.

Der Arbeitskreis ist auch ständig auf der Suche nach ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die ihm in der Unterstützung bei der Integration von geflüchteten Menschen beiseite stehen. Der Arbeitskreis sucht deshalb ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die Deutschkurse anbieten, vor allem für Frauen und Schüler.

Interessierte können sich beim nächsten Treffen der Ehrenamtlichen am **Donnerstag, 7. September, um 18.30 Uhr** im Pfarrheim Bad Iburg (Rathausstr. 12) oder auf der Internetseite <https://www.akasyl-badiburg.de> weiter informieren.

Kontaktaufnahme per E-Mail: info@akasyl-badiburg.de oder telefonisch: Horst-Gunther Veldten: Tel. 05403/724030

WANDERN ZWISCHEN FRÜHSTÜCK UND MITTAGESSEN

Am **Sonntag, 3. September um 10 Uhr** startet an der Wassertretstelle am Freeden wie immer am ersten Sonntag im Monat eine morgendliche Wanderung mit Wanderführerin Marai Karpa. Organisiert vom VfL Bad Iburg können alle Interessierten ohne Anmeldung teilnehmen.



REPAIR CAFÉ ÖFFNET WIEDER DIE TÜREN

Lohnt sich noch eine Reparatur? Ist nur eine Kleinigkeit kaputt? Die ehrenamtlichen Helfer vom Repair Café Bad Iburg stehen am **Sonntag, 3. September von 15 bis 17 Uhr** wieder bereit, Tipps und Tricks zu verraten, für alle, die gerne Dinge erhalten möchten, statt vorschnell wegzuworfen.

Egal ob Fahrrad oder Toaster, ob Fragen zu Handarbeiten oder zum Umgang mit Handy und Computer, im Repair Café wird einem geholfen.

Einfach vorbeikommen im Kindertreff Flavour (Hagenberg 1, ehemaliges Schwimmbad). Weitere Informationen: www.repair-cafe-badiburg.de



KINDER-NOTFALLTRAINING

Kinder-Notfalltraining (KiNo) ist eine Veranstaltung, die wissenschaftlich fundiert ist und sich nach den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmer richtet. Zielgruppe sind Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. In einer kleinen Runde (max. 8 bis 10 Teilnehmer) wird der Dozent alles rund um das Thema Kindernotfälle berichten. Diese Veranstaltung ist mit ca. 2,5 Zeitstunden veranschlagt. Die Eltern lernen kurz und knapp alles was sie im Bereich Kindernotfälle wissen müssen.

Inhalt:

Gefahren-Analyse im Haus/in der Wohnung, diverse Krankheitsbilder, Fragen zur Hausapotheke, Hilfsmaßnahmen bei Wunden und Knochenbrüchen aller Art, Stürze und Verletzungen und vieles mehr.

Wann: 27. September von 18.30 bis 21 Uhr

Wo: St. Nikolaus Kindertagesstätte mit Familienzentrum
Drostenhof 12, Bad Iburg

Anmeldung: familienervicebuero@badiburg.de
Tel. 05403/404-24

Die Teilnahme ist für Familien kostenlos!



HERBST AKTION

Jetzt
kostenloses
Angebot
einholen!

500€

Wallbox-Gutschein*

*beim Kauf einer Photovoltaikanlage bei JEnergy GmbH mit Wallbox werden 500 € auf den Kaufpreis einer Huawei oder Sungrow Wallbox angerechnet (Aktion gültig bis 30.09.2023 und nur in Verbindung mit einer persönlichen Beratung)

JEnergy GmbH Bielefelder Str. 28 49186 Bad Iburg
www.jenergy-pv.de Telefon 0 54 03 726 7670

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Weinhof Brinkmann
49186 Bad Iburg



verlängerte
15%
RABATT-AKTION
(01. - 30.09.2023)
*AUF AUSGEWÄHLTE PRODUKTE



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 5005400
dispo@heede.de

Markisen
Terrassendächer
Lamellendächer
Glasschiebewände
Raffstore / Rollläden
Plissees & Rollos
Insektenschutz
Montage & Service
Reparaturen

NEU:
SHOWROOM
2023



GROSSES SOMMERFEST MIT ALLEN GEMEINSAM

Mit einem fröhlichen Fest beendeten die Initiatoren des Cafe der Begegnung die Sommerpause. Und bei strahlendem Sonnenschein fand sich in und um den Kindertreff Flavour am Hagenberg eine bunt gemischte Gemeinschaft zusammen, die über alle Kulturen hinweg, mit Groß und Klein eine gute Zeit verbringen wollten. Längst hat das Cafe der Begegnung die Idee des Miteinanders in Bad Iburg Realität werden lassen. Bestes Beispiel die fünf Musiker aus ganz unterschiedlichen Heimatländern, die gemeinsam beim Sommerfest Musik machten und damit nicht nur sich selbst, sondern auch den Gästen viel Freude vermittelten. Und das große internationale Buffet war eine kulinarische Überraschung aus aller Welt. Die ehrenamtlichen Helfer des Cafes, die speziell Geflüchteten die Integration in ihrer neuen Heimat mit diversen Hilfsangeboten erleichtern, genossen das gemeinsame Feiern und das fröhliche Miteinander, bei dem man sich noch besser und entspannt kennenlernen konnte. Als Gast ebenfalls dabei der stellvertretende Bürgermeister Roland Hemsath, der betonte, wie hoch die Arbeit der Ehrenamtlichen einzuschätzen sei: „Das könnte eine Gemeinde in dieser Form allein gar nicht leisten. Das ist gelebte Integration.“ Vor allem die Kinder zeigen im täglichen Umgang miteinander, so das Betreuerteam des Kindertreffs, wie normal der Umgang mit Menschen mit anderem kulturellem Hintergrund sein kann. Petra Dähn: „Jeder darf so sein wie er oder sie will, das wird ganz selbstverständlich gegenseitig toleriert.“



Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKE GMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de



Cafe der Begegnung

· Beratung · Information · Miteinander

Offenes Cafe

Sonntag, 17. September von 15 bis 17 Uhr:

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)

Deutsch Stammtisch

„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht“

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Ansprechperson:

Hong Khanh Pham,
E-Mail: pham@badiburg.de
Tel: 05403/40414
E-Mail Cafe der Begegnung:
begegnungscfe@badiburg.de



Container
in allen Größen

05401/
36850

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

NEU
1m³
Mini - Mulden

Entsorgungssicherheit
zertifiziert nach DIN ISO 9001
sichert Vertrauen

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte schicken Sie diesen Abschnitt bis **Donnerstag, 7. September 2023**, an
Restaurant Zeus

Osnabrücker Str. 7 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Weinhof Brinkmann

Bad Iburg



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Magdalene Seete aus Bad Iburg (r.). Den Gewinn überreichte Jan Brinkmann (l.).

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von **Emre Sariçayir**,
Religionsbeauftragter
der türkisch-islamischen Gemeinde Georgsmarienhütte

Ein Teil des Bewusstseins der Gottesdienerschaft: Dank

Der Mensch, der als das ehrenwerteste Wesen geschaffen ist, und dem das ganze Universum seitens Allah zu Diensten gegeben wurde, ähnelt im Punkte der Gaben einem Fisch. Wie ein im Meer schwimmender Fisch sich dessen nicht bewusst ist, so ist sich auch der Mensch der Gaben, in denen er schwimmt, nicht bewusst. Der Mensch ist unfähig, diese Gaben zu würdigen obwohl Allah, der Erhabene, im Kapitel al-Baqara im Koran sagt: „Gedenkt meiner, so gedenke ich eurer. Seid mir dankbar und seid nicht undankbar mir gegenüber.“ (al-Baqara, 2/152)

Folglich ist es Aufgabe des Menschen, alle Gaben, die ihn umgeben und in seinem Umfeld vorhanden sind, zu erkennen und seinen Dank gegenüber dem Schöpfer dieser Gaben zum Ausdruck zu bringen. Wenn sich der Mensch das Meer von Gaben anschaut, wird er feststellen, dass er unzählige Gaben geschenkt bekommen hat: Allen voran als Geschöpf des Universums geschaffen worden zu sein; seine Familie, erworbenes Wissen und erlernte Kenntnisse, finanzielle Möglichkeiten, Lebensführung in kriegslosen Gegenden... usw. Diesen Sachverhalt drückt Allah, der Erhabene, mit dem folgenden Vers klar aus: „Und wenn ihr die Gaben Allahs aufzählen wolltet, könntet ihr sie nicht erfassen. Allah ist wahrlich allvergebend und barmherzig.“ (an-Nakhl, 16/18)

Allah hat alles, was es in der Welt und im Universum gibt, seinen Dienern zur Verfügung gestellt und geschenkt. Wie genau soll also diese Aufgabe des Dankens durchgeführt werden?

Dank (Schukr) bezeichnet den erwiesenen Respekt gegenüber demjenigen, von dem man eine Gabe erhalten hat. Wörtlich bedeutet es, dieses Gefühl auszudrücken, die Gabe und die Gefälligkeit der geschenkten Gaben zu benennen und dem eigent-

lichen Inhaber dieser Gaben lobend seinen Dank zu erweisen. Der von den Muslimen zu praktizierende Dank kann auf drei Arten erwiesen werden: Erstens: Sprachlicher Dank: Allah gebietet im 11. Vers des Kapitels adDuha: „Und was deines Herrn Gnade betrifft, erwähne sie dankend.“ Im Bewusstsein dessen, dass Allah dem Menschen die Gabe der Sprache geschenkt hat, wird man Allah mit der Zunge gedankt haben. Zweitens: Dank mit dem Herzen: Herzlich zu danken bedeutet, denjenigen, der die Gaben geschenkt hat, zu erkennen und ihn zu bestätigen. Drittens: Dank mit den Taten: Danken mit den Taten ist körperlicher Gehorsam des Menschen gegenüber Allah, der ihm die Gaben geschenkt hat. Es bedeutet, Gebote und Verbote der islamischen Religion zu praktizieren. Schließlich heißt es: „Denke nicht, geringe Gaben seien karg; siehe von wem sie stammen. Denke nicht, geringe Sünden seien karg, siehe, wem gegenüber du verstößt.“

Zusammenfassend kann festgestellt werden: Wenn der Mensch es schafft, auf diese drei Arten zu danken, wird er voll umfänglich gedankt haben. Das heißt, dass sich die von Allah geschenkten Gaben so widerspiegeln sollten, dass der Mensch Allah mit seiner Zunge lobt, in seinem Herzen Liebe zu Allah verspürt und sich seine Hingabe und sein Gehorsam in seinem körperlichen Handeln äußern.

Daneben ist es auch eine der Aufgaben des Menschen, sich vor Undankbarkeit, die eine der Eigenschaften des Teufels ist, zu verwahren. Dank der Tatsache, dass der Mensch sein Dankbarkeitsbewusstsein stärkt, erkennt er die Zuteilung von Segen, Barmherzigkeit und Gunst seines Herrn. Dadurch erkennt er, dass dieses zu einem begeisterten und liebevollen Glauben und zu positiven Resultaten führt.



Foto: privat

Neues Programm der KEB

Mehr als 100 Veranstaltungen unter dem Titel „Du bist wer“

Was macht eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft aus? Mögliche Antworten auf diese Frage gibt die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Osnabrück mit den Kursen aus ihrem neuen Jahresprogramms 2023/2024 unter dem Titel „Du bist wer“. In mehr als 100 Kursen für Stadt und Landkreis Osnabrück sowie Twistringen beschäftigen sich die Dozierenden der KEB in den kommenden Monaten mit den Themenfeldern „Religion, Glauben, Kirche und Gesellschaft“, „Kompetenzen für Beruf und Ehrenamt“, „Familienbildung und Pädagogik“ sowie „Persönlichkeitsbildung und Lebensbegleitung“.

„Unser Ziel ist es, Bildung auf Augenhöhe mit relevanten Themen und Veranstaltungsformen für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu gestalten. In einer komplexen Gesellschaft sind wir Menschen aktuell herausgefordert, die Transformation zu leisten“, sagt Birgit Lemper, Leiterin der KEB Osnabrück. Unter anderem gehören diese Kurse

zum Programm: „Trauer zulassen und drüber reden“, „Mehr Wissen über ethische und tiefergehende Fragen zum assistierten Suizid“, „Biografisches Schreiben“, „Leben mit der Klimakrise“, „Yoga-Wochenende“, „Herz, Atem und Achtsamkeit“, „Digital-Kompass: Hilfe für Fragen rund um Smartphone, Tablet, Internet“ und „Atmosphärisches Fotografieren im Kloster“. Die Dozierenden bieten in ihren Kursen und Vorträgen einen Perspektivwechsel. In allen Veranstaltungen stehen der Austausch mit anderen und die gemeinsame Suche nach Antworten im Vordergrund. KEB-Leiterin Birgit Lemper betont: „Mit einem wissenschaftlichen, kritischen und spirituellen Blick schauen wir uns in unseren Kursen auch schwierige Themen an – immer mit dem Wissen, dass uns in jeder Situation eine Wahlmöglichkeit bleibt.“ Das neue Kursheft kann unter www.keb-os.de heruntergeladen werden. Anmeldungen sind ab sofort möglich. ●

In über 100 Kursen gehen wir der Fragestellung nach: Was macht eine gerechte und nachhaltige Gesellschaft aus?

Das neue Kursheft steht als Download bereit. Anmeldungen ab sofort möglich!



Katholische Erwachsenenbildung Osnabrück
Große Rosenstraße 18 · 49074 Osnabrück
Telefon 0541 3586871
info@keb-os.de · www.keb-os.de
Instagram: @keb_osnabrueck



Direkt Inkasso Glasmeyer feiert Jubiläum

Firma kümmert sich seit 25 Jahren um Forderungen ihrer Kunden

Vor genau 25 Jahren hatte der Hager Wilfried Glasmeyer die Idee, kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Privatpersonen bei der Durchsetzung ihrer berechtigten Forderungen zu unterstützen und ihnen so zu ihrem Recht zu verhelfen. Es war die Geburtsstunde von Direkt Inkasso Glasmeyer. Mit viel Fleiß und Engagement brachte der zunächst als Geschäftsführer angestellte Wilfried Glasmeyer das Unternehmen voran, das er im Jahr 1999 als alleiniger geschäftsführender Gesellschafter übernahm. Bei allem Handeln war ihm aber stets ein gutes Verhältnis im Umgang mit den Schuldnern wichtig. „Man muss immer auch den Menschen sehen. Es gibt immer einen Grund, warum der Kunde oder die Kundin nicht zahlen kann oder will“, lautete Wilfried Glasmeyers Devise. In diesem Sinne führt auch sein Nachfolger Martin Gieseke, in dessen Hände Wilfried Glasmeyer seine Firma zum 1. Januar 2017 legte, die Geschicke des Unternehmens weiter. Auch er versucht, die Klischees über Inkasso-Unternehmen zu verändern. Denn trotz des wirtschaft-

lichen Drucks, den viele Unternehmen verspüren, ist ein lösungsorientiertes Arbeiten das oberste Ziel. „Klar wollen wir erreichen, dass die Leute zahlen, jedoch wollen wir für alle Parteien die beste Lösung finden, denn viele der entstehenden

Kosten kann man sich sparen“, erklärt Gieseke. Er weiß auch, dass seine Auftraggeber in einem Zwiespalt stecken, denn sie haben oftmals Angst davor, mit dem Beauftragen eines Inkasso-Unternehmens das scheinbar gute Verhältnis zu den Kunden aufs Spiel zu setzen. „Aber ist es wirklich ein gutes Verhältnis oder eine gute Partnerschaft, wenn ich meinem Geld hinterherlaufen muss?“, fragt Martin Gieseke etwas provokant. Dass auch die eigene Branche im Zeichen der digitalen Transformation einen Wandel durchmacht, hat das Unternehmen ebenfalls erkannt. „Wir sind als eines der ersten Inkassounternehmen der Region seit

2018 Vorreiter bei der Nutzung des elektronischen Rechtsverkehrs“, erklärt Gieseke, der sich mit Heike Strehlau eine weitere Handlungsbevollmächtigte an seine Seite geholt hat. Einarbeitungszeit brauchte Heike Strehlau nicht, gehörte sie doch unter Wilfried Glasmeyer einst zu den ersten Auszubildenden des Unternehmens, in das sie vor gut fünf Jahren zurückkehrte. ●



Martin Gieseke (l.) und Wilfried Glasmeyer freuen sich über ihr Jubiläum.



Feste dritte Zähne an einem Tag!*

Für mehr Lebensqualität – sofort!

Implantate
auch für schwierige Fälle.

JORDAN FILLIES
ZAHNÄRZTE

www.jordan-fillies.de

Zur Waldbühne 3
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 054 01/87 06 0

* Der Zeitaufwand kann sich individuell auf 1 bis 3 Tage belaufen.

SA. 09. SEP 2023

MEDITERRANER GENUSS

Bei gutem
Wetter in unserem
Sonnengarten!



VORFREUDE

NUDELSALAT | Rucola, getrocknete Tomate & Pesto Rosso
HISTORISCHE TOMATEN BÜFFEL MOZZARELLA SALAT |
Basilikum & geröstete Pinienkerne

HERZENSWÄRMER

MINESTRONE | Knoblauch Baguette

HAUPTSACHE

SALTIMBOCCA VOM LANDSCHWEIN | Schinken & Salbei
INVOLTINI VOM HÄHNCHEN | Schafskäse & Spinat
FLAMMLACHS | Mediterrane Kräuter, Zitrone & Olivenöl

DAZU:

RISOTTO MILANESE | Waldpilze, Safran & Parmesan
KARTOFFELGNOCCHI | Bärlauchpesto & Rucola
MEDITERRANES GEMÜSE

ZUM SCHLUSS

PANNA COTTA | Himbeerenmark
TIRAMISU | Amarettini Crumble

39,50 € P.P.

Für Kinder bieten wir eine separate Speisekarte an.

WEITERE KULINARISCHE TERMINE:

07. Oktober | HERBSTBOTEN

11. November | ALPENVIelfALT

09. Dezember | WINTER AROMEN



FESTLAND

EVENTS & KULINARIK

WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD Iburg

E-MAIL: info@festland.events

www.festland.events

RESERVIERUNG:

Tel. 05403 / 79 55 640

ODER DIREKT ONLINE:

festland.events/kulinarik/mediterran

GEÖFFNET: 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

BUFFET: 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr



IHR HABT WAS ZU FEIERN?



FESTLAND

EVENTS & KULINARIK

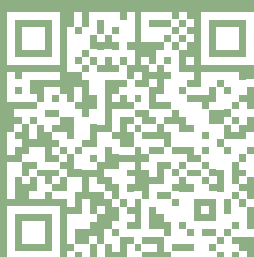
WULLBERGSTRASSE 2 | 49186 BAD IBURG

WWW.FESTLAND.EVENTS



WIR AUCH!

JETZT ANFRAGEN!



festland.events/events

- ◇ Kulinarische Buffets & Menüs
- ◇ Hochzeits-, Firmen- & Familienfeste
- ◇ Freie Trauungen
- ◇ Tanzevents
- ◇ Location mieten

„Das Freibad ist nach wie vor ein großes Problem“

Bürgermeister Daniel Große-Albers spricht im Interview über die Aussichten der Sanierung des Freibads, die Umstrukturierung der Verwaltung, den Stand bei den Grundschulen und warum es für die Verwaltung so schwierig ist, Themen abzuarbeiten.

Herr Große-Albers, Sie hatten beim letzten Interview mit dem Stadtgespräch den Wunsch geäußert, dass das Jahr 2023 etwas ruhiger beginnen möge. Ist Ihr Wunsch bis hierhin in Erfüllung gegangen?

Wünschen darf man sich alles, in Erfüllung gegangen ist der Wunsch leider nicht. Unsere Baustellen sind nach wie vor zu groß.

Konnten Sie Ihren Sommerurlaub trotzdem genießen?

Meinen Sommerurlaub habe ich aufgrund von einzelnen Terminen immer mal wieder unterbrochen. Das war aber auch in Ordnung. Ein paar Tage konnten meine Familie und ich trotzdem auf der Nordseeinsel Langeoog verbringen. In den Herbstferien

werde ich dann 14 Tage Urlaub nehmen.

Was sind derzeit die größten Probleme?

Wir haben gravierende Probleme in Bad Iburg und zwar nicht nur finanzielle. Wir haben einen Stau an Pflichtaufgaben, die wir noch sehr, sehr lange vor uns herschieben werden. Neben dem Thema Schulen, die Sanierung der Feuerwehr Glane oder die Sanierung des Bauhofes, haben wir ein marodes Wasserwerk, ein marodes Rathaus – bei all diesen Themen müssen kurzfristige Entscheidungen her.

Warum ist es so schwierig, diese Themen abzuarbeiten?

Ich habe mal im Wahlkampf gesagt: Als Bürgermeister muss man die Probleme in den ersten fünf Jahren angehen, in der zweiten Wahlperiode die Sachen umsetzen und in der dritten kann man es dann ruhiger angehen lassen. So gesehen stehe ich noch am Anfang. Für uns in der Verwaltung ist es ja auch so: Wenn wir ein Thema aufarbeiten, es dem Rat vorle-

gen und durch diesen bringen, beginnt für uns erst die richtige Arbeit.

Sie wollten nach Ihrem Amtseintritt auch das Rathaus bzw. die Verwaltung auf den Prüfstand stellen. Haben Sie das schon gemacht?

Das haben wir. Als ich angefangen habe, hatten wir fünf Fachbereiche, jetzt haben wir noch drei plus die Bad Iburg Tourismus GmbH. Wir haben auch einige Aufgaben verändert bzw. verändern müssen. Denn nicht nur die Welt verändert sich, sondern auch die Arbeit der Behörden. Beispielsweise suchen wir momentan einen Systemadministrator, um auch für Projekte wie das „Open Rathaus“ und dem Onlinezugangsgesetz gewappnet zu sein. So etwas war für Kommunen vor Jahren noch kein Thema, jetzt müssen wir umdenken und auch digital für Bürger da sein und mit ihnen in den Austausch treten.

Wie haben Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter reagiert?

Ich glaube, es ist wichtig, dass man die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den Entscheidungen mitnimmt und nicht im Regen stehen lässt. Das ist mir sicherlich in der Kommunikation aufgrund der knappen Zeit nicht immer gelungen. Dafür möchte ich mich bei meinem Team in der Verwaltung entschuldigen. Es ist aber wichtig, dass wir sie bei den Umstellungen unterstützen. Ich glaube, das haben wir bzw. meine Fachbereichsleiter getan.

Das Millionen-Projekt Schulzentrum hat bei der Vorstellung hohe Wellen geschla-

gen. Wie ist dort der aktuelle Stand?

Momentan suchen wir ein Unternehmen, das mit uns eine Wirtschaftlichkeitsanalyse erstellt. Sobald wir das Angebot vorliegen haben, kommt es in den Verwaltungsausschuss. Das könnte noch im September passieren, so dass wir hoffentlich zum vierten Quartal die Analyse erhalten, um dann weitere Entscheidungen treffen zu können. Nach wie vor halten viele das Projekt für unrealistisch, weil nicht bezahlbar und reden davon, die bestehenden Schulen besser zu sanieren.

Die Idee, wir ertüchtigen unsere Grundschulen mal eben für kleines Geld und haben dann ein paar Jahre Ruhe, ist einfach falsch. Hier mal eben neue Fenster, da ein neues Dach, dort eine neue Tapete – das ist es nicht! Das haben wir berechnen lassen. Es ist falsch, wenn behauptet wird, die Schulen müssen nur saniert werden. Wir reden neben der Sanierung ja zudem über einen Anbau an allen vorhandenen Grundschulen, denn die Kapazitäten reichen einfach nicht. Wir haben das mit Experten durchgerechnet und am Ende kommt uns das teurer.

Gibt es noch eine weitere Informationsveranstaltung zum Stand der Dinge wie damals in der Realschule?

Wir planen noch um die Herbstferien Bürgerdialoge in den Ortsteilen Sentrup, Glane, Ostentfelde und Iburg. Da soll es aber nicht nur um die Schulen gehen, sondern auch um andere Themen. Ich glaube, es ist einfach wichtig, mit den Bürgern im Austausch zu sein.

Wir suchen ab dem 1.1.2024 oder später

Apotheker/in (m/w/d)

in Teilzeit · Wohnung kann bei Bedarf gestellt werden



Apotheker Jan Dirk Hoss e.K.
Dorfstraße 9, 49170 Hagen a.T.W.
Telefon (05401)897026
www.martinus-apotheke-hoss.de

Wir suchen zu sofort einen

Zerspanungsmechaniker Dreher m/w/d

Wir fertigen auf CNC-gesteuerten und konventionellen Drehmaschinen Einzelteile und Kleinserien.

Wir bieten einen abwechslungsreichen und langfristigen Arbeitsplatz in unserem familiären Team.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Alfred Meyer GbR

z. H. Frau Klotzbach
Osnabrücker Str. 156
49201 Dissen
Tel. 05424-39799-11
c.klotzbach@t-online.de



www.alfredmeyerkg.de



DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

Gestalte mit uns die Energiewende!

Wir suchen einen

Projektleiter (m/w/d) für E-Mobilität

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann findest du alle weiteren Informationen im QR Code.



Isoblock Schaltanlagen GmbH & Co. KG

Anton-Storch-Straße 17 | D-49080 Osnabrück

Telefon 0541-95909-0 | info@isoblock.de | www.isoblock.de

Zuletzt hat ein Antrag im Zusammenhang mit dem Feuerwehrhaus wieder das ganze Projekt in Frage gestellt. Wie reagieren Sie auf die neuerliche Kritik?

Naja, ich habe es nicht als Kritik aufgenommen. Vielleicht einmal ein Hinweis: Jeder, der jetzt noch das Feuerwehrhaus Bad Iburg verhindern möchte, der sollte sich selbst ein Bild am neuen Standort an der Osnaabrücker Straße machen. Ich glaube, der Zug ist abgefahren und das Gebäude ist nicht mehr zu verhindern. Und das ist auch gut so, denn unsere Feuerwehrleute brauchen die langsehnte Lösung dringend.

Liegen die Bauarbeiten für das Feuerwehrhaus im Plan?

Nach den aktuellen Informationen, die ich erhalten habe, ist das so. Da das Feuerwehrhaus schlüsselfertig gebaut wird, liegt die Aufgabe aber nicht bei der Stadt, das Gebäude im Sommer 2024 fertiggestellt zu haben. Wir beobachten den Baustand aber trotz allem in regelmäßigen Abständen.

Im Juli hat der neue Kletterwald eröffnet. Glauben Sie, dass Kletterwald, Baumwipfelpfad und Försterei voneinander profitieren?

Der Kletterwald ist sehr gut angelaufen. Die Besucherzahlen liegen sogar über den Erwartungen. Unsere Aufgabe ist es, die Kooperationen in Gang zu bringen. Ein erstes Treffen der Tourismus GmbH mit den Betreibern des Kletterwaldes und der Försterei hat es bereits gegeben. Es gibt sehr viele gute Ideen zur Kooperation. Ich bin fest davon überzeugt, dass alle drei Parteien davon profitieren werden.

Gibt es etwas Neues rund um die Sanierung des Freibades? Wie groß wäre der Eigenanteil für die gut drei Millionen Euro?

Das Freibad ist nach wie vor ein großes Problem. Die Frage ist: Wie wollen wir das bezahlen?

Eine komplette Sanierung kommt also nicht in Frage?

Dafür fehlt mir ehrlich gesagt die Fantasie, wie wir das alles bezahlen wollen. Natürlich möchte ich als Bürgermeister gerne den Erhalt des Freibades. Wenn ich mir was wünschen dürfte, gerne auch mit drei Riesenrutschen und zwei Becken mehr. Aber was ist denn die Aufgabe eines Bürgermeisters? So wie ich sie verstehe, ist es zum einen die Organisation der Verwaltung und die Umsetzung von Ratsbeschlüssen. Aber ich

muss den Ratsmitgliedern auch klar und deutlich sagen, was machbar ist und was nicht und das anhand von konkreten Zahlen. Nichts anderes tue ich. Und da unsere Pflichtaufgaben Vorrang haben, ist es halt schwierig.

Könnte es nochmal ein Übergangsjahr geben?

Am Ende muss der Verwaltungsausschuss und dann der Stadtrat darüber abstimmen, was geht und was nicht. Herr Hemsath steht in regelmäßigem Austausch mit dem Förderverein.

Auf der letzten Ratssitzung ging es hoch her. Teile der Ratsmitglieder legten sich mit dem Ratsvorsitzenden Joseph Rottmann an und beschwerten sich über dessen Sitzungsführung. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Ich glaube, dass ich bereits in einer anderen Anfrage alles dazu gesagt habe. Gerne verweise ich aber noch einmal darauf hin, dass die Führung der Ratssit-

zung dem Ratsvorsitzenden obliegt. Er muss für die Aufrechterhaltung der Ordnung sorgen und übt das Hausrecht aus. Die Verwaltung muss sich da fügen.

Haben Sie ein persönliches Problem mit Herrn Rottmann?

Nein, aber natürlich würde ich mir eine bessere Zusammenarbeit mit Herrn Rottmann wünschen – aber dafür muss mich mein Gegenüber auch ernstnehmen. In der Kommunalpolitik geht es meiner Meinung nach nicht um persönliche Befindlichkeiten oder Parteibücher, sondern um die Sache für den Ort. Denn ich glaube, dass alle das Beste für unseren Ort wollen. Und es kommt auf Teamarbeit an. Da habe ich das Gefühl, das wir dies im Gesamtbild sehr gut schaffen.

Als parteiloser Bürgermeister müssen Sie jedoch nach wie vor alle Fraktionen von Ihren Ideen überzeugen. Ist das mühselig?

Ich halte es nach wie vor für die richtige Entscheidung, kein Par-

teibuch zu haben. Ich schulde niemandem was. Ich kann ungefiltert sagen, was ich will und was geht und was nicht. Dass es in bestimmten Situationen ohne die Unterstützung einer Fraktion schwieriger wird, wusste ich. Aber damit komme ich klar, da wir in der Gesamtheit alle zusammen sehr gut zusammenarbeiten.

Die ausgegliederte Tourismus GmbH ist nach dem plötzlichen Weggang von Fabian Knemeyer immer noch unter Ihrer alleinigen Führung. Was tut sich bei der Suche einer Nachfolge?

Bei der Gesellschafterversammlung der Tourismus-GmbH am 29. August ging es auch um die Nachbesetzung der Position von Fabian Knemeyer. Ich habe hierzu den Mitgliedern der Gesellschafterversammlung einen Vorschlag unterbreitet.

Macht Ihnen der Job noch Spaß und haben Sie schon über eine weitere Amtsperiode nachgedacht?

Ja – der Job macht mir noch sehr viel Spaß! Und – Nein! Darüber habe ich noch nicht nachgedacht. Und ich tue Ihnen und der Politik auch nicht den Gefallen, etwas dazu zu sagen (lacht). Wir haben ja noch nicht mal Halbzeit. mbu ●

UNSERE PRODUKTION SUCHT DICH!

Wir sind ein überregional bekanntes Unternehmen mit Hauptsitz in Georgsmarienhütte. Unser hochwertiges Sortiment umfasst die Herstellung von Displays aus Karton, Kunststoff und Holz. Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n):

Produktionshelfer M/W/D

- als Vollzeitstelle in Schichtarbeit
- Zeiten der Schichten: 06.00 – 14.30 Uhr und 13.30 – 22.00 Uhr

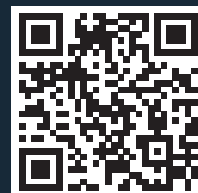
Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Serienproduktion von POS-Displays
- Bearbeitung von Produktionsaufträgen per Hand oder an Verarbeitungsmaschinen unter Berücksichtigung von festgelegten Qualitätsmerkmalen
- Einrichtung und Bedienung des Maschinenparks
- Interner Kommunikationsaustausch zu Produktionsaufträgen

Ihr Profil:

- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Teamfähigkeit
- Freude am eigenverantwortlichen Arbeiten

Mehr Jobs bei Creodis



CREO SERVICE

Ihre Ansprechpartner: Manuel Pape
Creoservice GmbH · Bielefelder Straße 21a · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 8814-302 · m.pape@creoservice.de · www.creodis.de

In Gedenken an Cilli-Maria Kroneck-Salis

Familie und Freunde erinnerten zum 100. Geburtstag an die Kämpferin für Frauenrechte

In diesem Sommer hätte die unermüdliche Kämpferin für Frauenrechte Cilli-Maria Kroneck-Salis ihren 100. Geburtstag gefeiert. Und das hätte sie sicherlich wieder gern in ihrem Haus in Bad Iburg getan mit ihrer geliebten Himbeertorte und im Kreise der Familie und Freunde. Die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bad Iburg, Iris Gluth nahm diesen runden Geburtstag zum Anlass, zusammen mit den Töchtern Ulrike und Susanne Kroneck in das Haus Kroneck-Salis einzuladen und gemeinsam der berühmten Mutter und Kämpferin gegen Gewalt gegen Frauen zu gedenken. Bei Kaffee und Himbeer-

torte erinnerten die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises und der Städte Bad Iburg und Osnabrück an das Wirken dieser ungewöhnlichen Frau, die nicht nur für den Schutz von Frauen, die Gewalt ausgesetzt sind, kämpfte, sondern auch in ihrem Heimatort Bad Iburg Spuren hinterließ.

„Ich lasse mir nichts gefallen. Und ich finde das nicht stark. Ich finde das selbstverständlich.“ Diese Aussage lässt erahnen, welch faszinierende Frau Cilli-Maria Kroneck-Salis war und wie wichtig es ist, dass man sich immer wieder an sie und ihr Wirken erinnert, denn das Thema „Gewalt gegen Frauen“ ist heute



Susanne und Ulrike Kroneck Salis erinnern an ihre Mutter.

noch so aktuell wie zu ihrer Zeit. Der Geburtstag wurde am 13. Juli im Garten und Haus Kroneck-Salis an der Schloßstraße mit vielen Frauen zusammen gefeiert, die sich alle als Gleichstellungsbeauftragte oder in Gewaltschutzinstitutionen engagieren. Nur ein Mann war dabei, Bad Iburgs Bürgermeister

Daniel Große-Albers, der betonte, wie stolz die Stadt auf diese starke Frau ist und wie wichtig es ist, dass man an sie mit einem „FrauenOrt“ erinnert: „Sie ist ein Vorbild für alle, denn man muss Mut haben, wenn man etwas bewegen will, auch wenn es um schwierige Themen in schwierigen Zeiten geht.“

KFZ-MEISTERBETRIEB **Metker & Jakob** GmbH
SERVICE RUND UM DAS AUTO

KFZ-Mechatroniker/ Nachfolger (m/w/d) gesucht

- Instandsetzung Reparatur aller Fabrikate
- Diagnose und Fehlerbehebung
- Inspektionsarbeiten
- Selbstständiges Arbeiten
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Mit 25 Jahren an unserem Standort bieten wir Ihnen:

- Festgehalt
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub
- einen krisensicheren Arbeitsplatz mit Aufstiegschancen

Bewerbungen bitte an metker.jakob@gmx.de
oder telefonisch unter 05403/1744.

WIR SUCHEN DICH!
JETZT BEWERBEN

JENERGY
PHOTOVOLTAIK

Die JEnergy ist ein familiengeführtes Unternehmen, das mit mehr als 15 Jahren Erfahrung den Markt für erneuerbare Energien, insbesondere der Photovoltaik abdeckt. Hierzu gehört neben dem Handel auch die Planung und Umsetzung von Photovoltaikprojekten.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Lagerist (m/w/d)

in Teilzeit (Staplerführerschein ist von Vorteil)

- Zusammenstellen des Materials für unsere Bauteams
- Entnahme- und Rücknahmescheine ausfüllen
- Einlagern der Ware
- Verpacken und Versenden von Kundenbestellungen
- Lagerpflege
- Inventurarbeiten

Interesse geweckt?

Dann bewirb dich mit einem kurzen Lebenslauf per E-Mail oder ruf uns an!

JEnergy GmbH

Bielefelder Str. 28 | 49186 Bad Iburg

Telefon 05403 7267670

info@jenergy-pv.de | www.jenergy-pv.de



**DU SIEHST AUCH
SEINE INNEREN
WERTE?**

Dann bist du bei uns genau richtig als
**Mechatroniker für Motor-
und Gartengeräte (m/w/d)**

Weitere Infos:
www.poggemann-gmbh.de

POGGEMANN
VERTRAUEN SCHAFFT ERFOLG

Poggemann GmbH | Niedersachsenstr. 1 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403 7314-0

Zur Himbeertorte gab es eine Darbietung der Künstlerin Jutta Hoppe. Sie trug Texte von Mascha Kaléko aus dem Buch „Zum Anderssein gehört vor allem Mut“ vor. Mal als Vortrag allein oder sich selbst musikalische begleitend trug sie die kurzen Texte zum Nachdenken und Schmunzeln vor. Dabei merkten alle Zuhörerinnen schnell, warum Kaléko eine der Lieblingsautorinnen von Krock-Salis gewesen ist, war sie doch ebenso mutig und unkonventionell wie die Jubilarin selbst.



Jutta Hoppe trug Texte von Mascha Kaleko vor.

Gelungenes Sommerfest der Wiecking-Stiftung

Am Freitag, 18. August, feierte die Wiecking-Stiftung ihr jährliches Sommerfest zeitgleich mit dem 30-jährigen Bestehen. Bei schönstem Sonnenschein feierten ehemalige Vorstände und Geschäftsführer zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern, von denen viele ihre Angehörigen mitgebracht hatten. Die Betreuerinnen und die Einrichtungsleitung hatten das Grill-Fest bestens organisiert, die Räume und den Garten geschmückt und kümmerten sich

liebevoll um das leibliche Wohl aller Anwesenden. In wechselnden Tischrunden ergab sich die Gelegenheit, sich noch besser kennenzulernen und manch gute Idee wurde diskutiert. Dabei schwelgten die Anwesenden in Erinnerungen und tauschten sich bei guter Laune aus. Mit dem Sonnenuntergang ging das Sommerfest schließlich zu Ende. Einig waren sich am Ende alle, dass diese Veranstaltung auch im kommenden Jahr unbedingt wieder stattfinden soll.



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht eine*n

Wassermeister (m/w/d) für das Wasserwerk Bad Iburg

EG 09a

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 15.9.2023 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de.



Die Bewohnerinnen und Bewohner feierten mit vielen Gästen das Sommerfest der Wiecking-Stiftung.



**WILLST DU
BERUFLICH
DURCHSTARTEN ?**

Die **JW Verpackungstechnik GmbH** sucht **Dich!**

**Elektroingenieur, Elektrotechniker,
SPS-Programmierer (m/w/d)**

Konstrukteur (m/w/d)

Mechatroniker, Industriemechaniker (m/w/d)



JW Verpackungstechnik GmbH
Im Mündrup 2, 49124 Georgsmarienhütte

job@jw-verpackungstechnik.de





Wir suchen Fleischer | Hilfsarbeiter (m/w/d)
Vollzeit, Teilzeit oder 520-€-Basis

WIR BILDEN AUS:

Fachverkäufer/in im Fleischerhandwerk (m/w/d)
Fleischer (m/w/d)
Ab sofort möglich!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Fleischerei Plogmann

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W.
Telefon 05401 / 93 38

info@fleischerei-plogmann.de



„Jetzt oder nie“ – Geschichten aus dem Leben

Frieda Braun begeisterte 450 Zuschauer bei „Kultur im Park“

Ein lauer Sommerabend, eine idyllische Kulisse und dazu schallendes Gelächter am laufenden Band: Frieda Braun präsentierte im Garten der Försterei am Baumwipfelpfad mit ihrem Programm „Jetzt oder nie“ Geschichten, wie sie das Leben schreibt.

Dem Verein für Orts – und Heimatkunde war es gelungen, im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Kultur im Park“ mit der schrulligen Sauerländerin „Frieda Braun“ wieder eine aus Funk und Fernsehen überregional bekannte Künstlerin nach Bad Iburg zu holen. Der Vorsitzende Josef Wiermer konnte sich über ein „ausverkauftes Haus“ mit 450 Besucherinnen und Besuchern freuen, für die in der Folge kaum eine Minute ohne Lachen vergehen sollte. Hinter Frieda verbirgt sich die ehemalige Werbetexterin Karin Berkenkopf aus Winterberg, die ihre Bühnenfigur und deren Erlebnisse mit viel Liebe zum Detail weiterentwickelt. Auf der Bühne steht eine kleine Frau im gelben 80-er-Jahre-Kostüm, mit Brille und einer etwas eigenwilligen Frisur. Wenn sie „schönen guten Abend“ flötet, den Kopf ein bisschen zur Seite neigt und die Handtasche abstellt, geht es los. Seit 26 Jahren erzählt Frieda Braun von ihrem Leben mit Freundinnen, Ehemännern und den vertrauten Herausforderungen des Alltags. Mal trifft Frieda mit klaren Worten direkt ins Schwarze, mal nimmt sie so kuriose Umwege, dass sie scheinbar den Faden

verliert. Mit ihrer bildhaften Erzählkunst, Mimik und wenigen Gesten schafft es die Künstlerin, ihr Publikum schnell zum Lachen zu bringen. So, wenn sie darüber sinniert, dass einem im Alter die Sünden ausgingen, die man beim Pfarrer beichten könne, woraufhin sie sich gemeinsam mit ihren Freundinnen entschlossen habe, täglich einen Apfel zu klauen, um dafür bei der Beichte zu büßen. „Aber kann es sein, dass der andere im Beichtstuhl vielleicht mehr auf dem Korbholz gehabt hat als ich selbst?“



Karin Berkenkopf alias Frieda Braun unterhielt ihr Publikum bestens im Schatten des Baumwipfelpfads.

Vieles dreht sich bei Friedas Erzählungen um die Nachwirkungen der Corona-Pandemie, die schließlich alles durcheinander gebracht hat, von der Tagesstruktur über den neuerdings aufgeräumten Keller bis hin zu dem geplanten England-Urlaub mit Männern, der durch einen erzwungenen Heim-Urlaub ersetzt wurde. Mit Männern! Es brach die Zeit an, als man ganze Tage nur im Schlafanzug verbrachte, am Fenster stand und den Rasenmäh-Roboter um seine Freiheit beneidete. Schließlich die coronabedingte Putzmittelzählung (Ergebnis: 36), das vergebliche Sortieren der Tupper-Schublade und die Reinigung des „Thermomix“, denn „das ist zwar der Überflieger im Haushalt, aber sich selbst untenrum saubermachen kann er nicht“.

Ihre Freundin Lisbeth sei übrigens während der Pandemie den vier Phasen des Niedergangs beim Verzehr einer 1-Kilogramm-Haribo-Colorado-Partybox mit 3.680 Kalorien erlegen: „picken, scharren, schütteln, rütteln.“ Das müsse man verstehen, denn „Du weißt



Isoblock
Schaltanlagen

DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

Gestalte mit uns die Energiewende!

Wir suchen einen

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d) für E-Mobilität

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann findest du alle weiteren Informationen im QR Code.



Isoblock Schaltanlagen GmbH & Co. KG

Anton-Storch-Straße 17 | D-49080 Osnabrück

Telefon 0541-95909-0 | info@isoblock.de | www.isoblock.de



SPiE OSMO | SPiE

330 Menschen, die Hand in Hand große Projekte stemmen. Ob in der Projektleitung, auf der Baustelle, in der Poststelle oder in der Kantine: Gemeinsam stehen wir hinter jedem Einzelnen. Das ist unsere Stärke.

Wir suchen einen flexiblen
Mitarbeiter (m/w/d)

für ca. 3 Stunden vormittags
in unserer Kantine und Poststelle

» mehr auf www.spie-osmo.de/karriere



Fotos: mmo

Die 450 Zuschauer erlebten einen vergnüglichen Abend mit den lustigen Alltagsgeschichten der Kabarettistin.

ja, dass die Dose da ist – und die Dose weiß das auch!“

Auch mit Krimis kennt sich Frieda aus, parodiert typische Szenen aus einem Edgar-Wallace-Film und bringt mit einem einzigen Satz die Zuschauer zum Gruseln: „Geh nicht ins Moor!“ Was sie direkt auf einen Urlaub mit ihrer sogenannten „Splittergruppe“ in Norwegen bringt, aus dem sie anschaulich den Kampf zwischen Frisur und Ostwind beschreibt. Lebendig wird dabei der Herpes von Freundin Mia, der aus der Bauchhöhle heraus immer mit spanischem Akzent zu ihr spricht, wenn sie sich ekelt, zum Beispiel davor, wenn Wilbrecht, dem rangältesten Junggesellen der „Splittergruppe“, ein Tropfen aus der Nase in die Suppe zu fallen droht.

Das überwiegend zu den reiferen Jahrgängen zählende Publikum kann Friedas Erinnerungen an Pronto-Möbelpolitur, „die heute sicher unter das Betäubungsmittelgesetz fallen dürfte“, ebenso nachvollziehen, wie die an Hoffmanns-Wäschestärke, mit welcher Friedas Ehemann Erwin in der frisch gestärkten Bettwäsche stets große Erfolge feiern konnte.

Schließlich spannt sie den Bogen von der gelungenen Rettung eines Handys, das in die Toilette gefallen ist, zu „Flipper“, dem klugen Delphin aus einer Fernsehserie der Sechziger-Jahre, den der attraktive Ranger Porter Ricks „aus dem Meer pumpt“, um sich dann selbst die Frage zu stellen „Wie bin ich da jetzt eigentlich hingekommen?“

Dem Publikum ist das egal – es klatscht mit Begeisterung eine Zugabe herbei, die Frieda Braun mit einem Klassiker vom zu viel genossenen Federweißen und den im wahrsten Sinne des Wortes in die Hose gegangenen Folgen gerne liefert. Gelächter ohne Ende und stürmischer Applaus zeigen, dass „Frieda“ bei ihren Fans voll ins Schwarze getroffen hat: Während Ronald Kelle sich freute, dass „so etwas Tolles in Bad Iburg geboten

wird“, hat Elgin Holtz die Künstlerin zwar schon öfters erlebt, ist aber extra aus Georgsmarienhütte gekommen, denn „ich sehe sie immer wieder gern“. Schließlich werde durch „Kultur im Park“ auch das Umfeld des Baumwipfelpfads weiter aufgewertet, waren sich Wolfgang Möller und Dr. Rainer Klewin sicher; beide gehören dem Vorstand des „Fördervereins erlebniswertes Bad Iburg“ an und engagieren sich dort für eine weitere Steigerung der Attraktivität des Kurortes.

So ging ein schöner Abend zu Ende, der den Verantwortlichen Mut machen dürfte, im nächsten Jahr wieder ein kulturelles Programm auf die Beine zu stellen, das den zahlreichen interessierten Besuchern vergnügliche Stunden im Garten der Försterei bereitet.

mmo ●

Wir stellen ein!

Ausbildungsplatz

Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement
zu sofort

Unterstützung für Beratung, Verkauf und leichte Bürotätigkeiten

in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

zu sofort oder später

Bewerbungen an: bewerbung@elektro-boerger.com



ELEKTRO BÖRGER



Klöcknerstraße 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · Fax 05401/45545
www.elektro-boerger.com

WIR SUCHEN DICH!

Wir sind ein überregional bekanntes Unternehmen mit Hauptsitz in Georgsmarienhütte. Unser hochwertiges Sortiment umfasst die Herstellung von Displays aus Karton, Kunststoff und Holz. Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n):

Lagerfachkraft M/W/D

- als Vollzeitstelle in Schichtarbeit
- Zeiten der Schichten: 06.00 – 14.30 Uhr und 13.30 – 22.00 Uhr

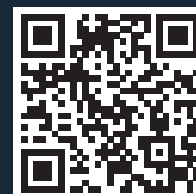
Ihre Aufgaben:

- Warenannahme, Kontrolle und Einlagerung
- Kommissionierung und Versand
- Verwaltung der Lagerbestände

Ihr Profil:

- Staplerschein vorhanden
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Teamfähigkeit
- Freude am eigenverantwortlichen Arbeiten

Mehr Jobs bei Creodis



CREODIS SERVICE

Ihre Ansprechpartner: Manuel Pape
Creoservice GmbH · Bielefelder Straße 21a · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 8814-302 · m.pape@creoservice.de · www.creodis.de



FACHÄRZTE FÜR HALS-, NASEN- UND OHRENHEILKUNDE

Dres. Krappen, Zöller, Staschinski, Steinkamp, Weidenmüller

Medizinische Fachangestellte MFA (m/w/d)

oder Quereinsteiger (m/w/d) gesucht

Für unsere HNO-Gemeinschaftspraxis mit 4 Standorten in Osnabrück und Umgebung suchen wir kompetente und freundliche Unterstützung für das Stadtgebiet. Bei gutem Gehalt freuen wir uns auf Interessenten, die sich mit unserer Praxis identifizieren können.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung per E-Mail oder Post:

Jürgensort 10, 49074 Osnabrück, z. H. Frau Meyer
backoffice-innenstadt@hno-os.de, www.hno-os.de

MARKENSTORE

fashion & shoes

- WOMEN
- MEN
- KIDS

Wir suchen Verstärkung! Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d)

zu sofort oder später für die Lohnbuchhaltung auf 520-Euro-Basis gesucht.

Sie bringen Erfahrung in diesem Bereich mit, wir bieten flexible Arbeitszeiten.

Bitte senden sie uns ihre aussagekräftige Bewerbung an:
m.holtkemper@markenstore-mode.de

Am Rathaus 20 · 49124 Georgsmarienhütte · Tel. (05401)832249



DEINE ZUKUNFT MIT UNS!

Gestalte mit uns die Energiewende!

Wir suchen:

Monteur/Elektriker (m/w/d) für E-Mobilität

Haben wir dein Interesse geweckt?
Dann findest du alle weiteren
Informationen im QR Code.



Isoblock Schaltanlagen GmbH & Co. KG
Anton-Storch-Straße 17 | D-49080 Osnabrück
Telefon 0541-95909-0 | info@isoblock.de | www.isoblock.de

SAGEN SIE MAL ...

Frank Holländer

Geschäftsführer

Wiecking-Stiftung

Geboren: am 15. Juli 1958

in Hamburg

Familie: Verheiratet,

zwei erwachsene Töchter

Hobbys: Reisen, Musik, Sport,
Lesen, Kultur



Herr Holländer, wie kam es dazu, dass Sie haben im Juni die Geschäftsführung der Wiecking-Stiftung übernommen haben?

Nach Beendigung meiner beruflichen Laufbahn als Leiter der Finanzbereiche verschiedener großer Unternehmen habe ich begonnen, mich als gesetzlich bestellter Betreuer für bedürftige Menschen ehrenamtlich zu engagieren. Dadurch habe ich auch Kontakt zur Wiecking-Stiftung bekommen, und bin gefragt worden, ob ich die Stiftung als hauptamtlicher Geschäftsführer leiten möchte. Ich habe sehr gern und spontan zugesagt.

Was sind Ihre Aufgaben?

Meine wesentliche Aufgabe besteht zusammengefasst darin, dafür zu sorgen, dass unsere Bewohnerinnen und Bewohner sich hier wohl fühlen und gut betreut werden. Dabei ist es natürlich auch wichtig, die Stiftung als wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen zu führen und zukunftsfähig zu machen. Diese Mischung aus der Begegnung mit Menschen und kaufmännischen Herausforderungen macht meine Aufgabe so reizvoll.

Was ist die Grundidee der Stiftung?

Wir bieten älteren Menschen die Möglichkeit, eigenständig und selbstbestimmt in einem der 30 wunderschönen Apartments zu wohnen und gleichzeitig von vielen Gemeinschafts- und Betreuungsangeboten rund um die Uhr zu profitieren.

Sie sind gebürtiger Hamburger, leben aber seit 20 Jahren in Bad Iburg. Wie sind Sie hier gelandet?

Nach meinem Studium in Hamburg bin ich berufsbedingt mehrfach innerhalb Deutschlands umgezogen. In Bad Iburg konnten wir damals ein Haus erwerben. Die Stadt und die Natur haben uns begeistert. Inzwischen sind viele Freundschaften mit tollen Menschen gewachsen und wir fühlen uns hier noch sehr wohl.

Was ist das Wichtigste im Umgang mit älteren Menschen?

Das Wichtigste ist gegenseitige Wertschätzung: Zuhören, sich Zeit nehmen und kümmern, Anliegen ernst nehmen.

Können sich nur finanziell besser gestellte Menschen eine Wohnung dort leisten?

Die Mietkosten unserer Apartments sind absolut marktüblich. Auch die Kosten für die Nutzung der Gemeinschaftsanlagen und die Betreuungsleistungen sind natürlich von den Bewohnern zu tragen. Insgesamt ergeben sich aber monatliche Kosten, die im Vergleich zu vielen anderen Wohnformen angemessen sind. Dies zeigt sich auch an der kompletten Auslastung unserer Wohnanlage.

Wie viele Menschen leben und wohnen derzeit in der von Ihnen betreuten Seniorenwohnlage?

Zurzeit leben 31 ältere Menschen bei uns.

Sind aktuell Wohnungen zu haben?

Die Appartements sind aktuell komplett vermietet. Wir sprechen gern mit Interessenten und nehmen sie in unsere Warteliste auf.

Was sind die schönsten Erfahrungen mit der Stiftung?

Der Stiftungsvorstand, die Mitarbeiter und Bewohner haben mich sehr freundlich aufgenommen. Jeder persönliche Kontakt ist geprägt von Vertrauen und Wertschätzung. Die Idee, ein betreutes Wohnen für ältere Menschen zu ermöglichen, hatte das Bad Iburger Ehepaar Wiecking vor mehr als 30 Jahren und gründete die Wiecking-Stiftung. Es ist schön zu erleben, dass diese Idee lebt und heute aktueller denn je ist.

Sie sind auch Vorsitzender des Vereins Iburger Schlosskonzerte. Wie kriegen Sie das zeitlich alles hin?

Um die Iburger Schlosskonzerte kümmere ich mich zusammen mit lieben Freunden seit vielen Jahren. Es ist wirklich erfüllend, Konzerte auf höchstem Niveau im Rittersaal organisieren und erleben zu dürfen. Dafür lohnt sich jeder zeitliche Aufwand. mbu

Wir suchen Dich!

Saathoff Sondermaschinen GmbH & Co. KG ist professioneller Partner für die Automobil- und Zulieferindustrie. Wir realisieren Problemlösungen mit viel Know-how und höchsten Qualitätsanforderungen.



Wir suchen zur zeitnahen Einstellung (m/w/d):

Projektleiter Maschinenbau in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- kaufmännische und technische Verantwortung für die Abwicklung von Maschinenaufträgen inkl. kundenspezifischer Anpassung, Realisierung und Inbetriebnahme
- Leitung eines Projektteams aus den Abteilungen Konstruktion, Elektrotechnik und Montage
- Verantwortung für Terminpläne und Projektbudgets

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung oder (Fach-)Hochschulstudium im Bereich (Wirtschafts-)Ingenieur, Techniker oder Meister
- technisches Know-How, ausgeprägtes strukturiert-systematisches und weitsichtiges Denken sowie unternehmerisches Handeln
- sozial kompetenter Teamplayer mit Durchsetzungsvermögen
- Fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und gute Englischkenntnisse
- idealerweise mehrere Jahre fachliche Berufserfahrung und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in der Leitung anspruchsvoller Projekte

Zerspanungsmechaniker

Ihre Aufgaben:

- eigenverantwortliche Fertigung von hochpräzisen Einzelteilen
- Einrichten, Programmieren und Bedienen von CNC-gesteuerten Heidenhain Fräszentren

Ihr Profil:

- abgeschlossene technische Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker, Feinwerkmechaniker oder eine vergleichbare Ausbildung mit relevanter Berufserfahrung
- Erfahrung im Umgang mit modernen Fräsmaschinen
- selbstständige und verantwortungsvolle Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit Mess- und Prüfmitteln
- sehr gutes technisches Verständnis verbunden mit einem hohen Maß an Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit

Elektroniker/SPS-Programmierer

Ihre Aufgaben:

- Programmieren von Maschinen und Anlagen mit Hilfe von Siemens S7/TIA/E-Plan Elektrik P8
- Schaltschrankbau

Ihr Profil:

- abgeschlossenes technisches Studium, Techniker oder eine vergleichbare technische Ausbildung
- idealerweise Erfahrung in der Anwendung der genannten Programme
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse

Industriemechaniker/Schlosser

Ihre Aufgaben:

- Montage von Baugruppen und Anlagen

Ihr Profil:

- abgeschlossene technische Ausbildung (z.B. Industriemechaniker, Schlosser oder vergleichbare)
- selbstständige, verantwortungsbewusste, lösungsorientierte Arbeitsweise
- Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- technisches Verständnis
- Sorgfalt/Genauigkeit
- Zuverlässigkeit

Konstrukteur CATIA V5 für den Maschinenbau

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Konstruktion von Sondermaschinen vorwiegend für die Automobil- und Zulieferindustrie
- Konstruktion, Detaillierung und Zeichnungserstellung in Catia V5
- Erstellung von Stücklisten und Dokumentation

Ihr Profil:

- abgeschlossenes technisches Studium oder eine vergleichbare technische Ausbildung
- Erfahrung in der Entwicklung und Konstruktion, idealerweise im Maschinenbau
- sicherer Umgang mit CATIA V5
- sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse

Bürokraft

Ihre Aufgaben:

- allgemeine Bürotätigkeiten
- Unterstützung der Geschäftsleitung
- Unterstützung bei der Beschaffung
- Hilfe bei der Koordination von internen Abläufen

Ihr Profil:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (z.B. Bürokaufmann, Einzelhandelskaufmann, Industriekaufmann oder vergleichbare)
- selbstständige, verantwortungsbewusste, lösungsorientierte Arbeitsweise
- Leistungsbereitschaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- einen sicheren Umgang mit Standardsoftware (u. a. Word, Excel)
- Kenntnisse in Büroorganisation
- technisches Verständnis
- Sorgfalt/Genauigkeit
- Zuverlässigkeit

Bewerbungen an: info@saathoff.de

Wir bieten Dir:

- ein nettes Team und ein wertschätzendes Betriebsklima
- gute leistungsgerechte Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten
- betriebliche Altersvorsorge

Wenn wir das Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Deine Bewerbung!



Wer wir sind,
erfährst du unter
www.saathoff.de



Saathoff Sondermaschinen GmbH & Co. KG
Niedersachsenstraße 28 | 49186 Bad Iburg-Sentrup
Telefon 054 03/72455-80

Mit Pferdeführerschein und Cajon zur Bücheroase

Große Projektwoche zum Schuljubiläum am Gymnasium Bad Iburg

Wie vielfältig kann das Angebot einer Schule sein? Eltern, Lehrer, Schülerinnen und Schüler am Gymnasium Bad Iburg waren schon zum Ende des letzten Schuljahres gebeten worden, Ideen zu sammeln, die dann im Rahmen einer Projektwoche unter dem Motto „GBI # be part of it“ in die Praxis umgesetzt werden sollten.

Nun war es soweit: Gleich nach dem Ende der Sommerferien starteten etwa 800 Schüler der Jahrgänge sechs bis zwölf in mehr als 30 Projektgruppen zu Themen aus allen Bereichen der Gesellschaft, um zu zeigen, dass der Schulalltag aus mehr bestehen kann als aus Deutsch, Mathematik oder Biologie.

Sich so lange außerhalb der zeitlichen Zwänge des täglichen Unterrichts in verschiedenen Projekten – zum Teil jahrgangsübergreifend ausprobieren zu können, war für die

meisten ein ganz neues Erlebnis – lagen doch die letzten Projektstage einige Jahre und eine Corona-Pandemie lang zurück. „Das projektartige Arbeiten kommt im Schulalltag leider häufig zu kurz“, erklärt der stellvertretende Schulleiter Andreas Rörsch. „Dabei bietet es die Chance, über den Tellerrand hinauszuschauen, die Kreativität der Schülerinnen und Schüler zu fördern und Einblicke in Bereiche zu gewinnen, die sonst im Schulalltag keinen Platz haben.“ Viele Besucher waren zum Abschluss der Projektwoche gekommen, um die Präsentation der vielfältigen Aktivitäten im Rahmen eines Schulfestes anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Gymnasiums mitzuerleben. Jede Menge Mitmach-Aktionen und Wissenswerte wurden im pädagogischen Zentrum, in den Klassenräumen und auf dem Schulhof lebendig und interessant vorgestellt.

Auch für das leibliche Wohl war auf unterschiedlichste Weise gesorgt; so bot etwa das Projekt „Food photography“ selbst gebackene Waren aus einem zuvor erstellten digitalen Kochbuch zum Verkauf an.

„Auf die Farbe – fertig – Druck!“ hieß es für die beiden 13-jährigen Maja und Xana, die in ihrer Projekt-

gruppe verschiedene Drucktechniken ausprobierten, zum Beispiel Schablonen- und Siebdruck. Als Grundlage wurden dabei anstatt von Leinwänden unter anderem Holzquadrate und alte Erdkundekarten verwendet. Durch Schablonen entstanden Motive wie die Silhouette der Schule oder vom Schloss Bad Iburg, mit denen die Schüler etwa T-Shirts, Flaschen und Tassen, aber auch Holzbilder und Postkarten erstellten und zum Verkauf anboten.

Ein echter Hingucker war die „Bücheroase“, ein neuer Büchertauschschrank, der einen festen Platz in der Schule erhalten soll. Unter dem Motto „New life for old books“ hatte sich eine Gruppe Gedanken zum nachhaltigen Umgang mit dem Medium Buch gemacht. Neben der Umgestaltung einer alten Vitrine zum neuen Bücherschrank ging es darum, gut erhaltene Bücher zu besorgen, für diese Buchempfehlungen zu schreiben und den Inhalt des Schrankes zu organisieren. Auch Titus (10 Jahre) und Felix (11 Jahre) hatten ihre Mitschüler nach alten Büchern gefragt und sogar eine Durchsage in der Schule gemacht. Stolz präsentierten sie nun mehr als 250 Bücher.

Richtiger Umgang mit Pferden will gelernt sein. Mit dem Pfer-



Felix (v. l.), der stellv. Schulleiter Andreas Rörsch und Titus stellen den neuen Büchertauschschrank (Bücheroase) vor.

deführerschein kann der Basisnachweis über die erforderlichen Kenntnisse in Theorie und Praxis erbracht werden. Eine ausschließlich aus Mädchen bestehende Gruppe übte unter der Leitung von Katrin Thomasmeyer und Sylvia Korb jeden Tag sechs Stunden lang. Es ging darum, Vertrauen zu den Pferden aufzubauen, sie zu putzen, zu striegeln und richtig zu füttern. Für die Prüfung mussten die Schülerinnen neben theoretischem Wissen das Entladen der Pferde aus einem Anhänger ebenso beherrschen, wie das Verladen und dazu einen Parcourslauf mit den Tieren absolvieren. Selbstverständlich gehörte das Entsorgen des Pferdemistes während der Projektwoche ebenfalls zu den regelmäßigen Aufgaben der 21 begeisterten Nachwuchsreiterinnen, die schließlich bei den Richtern Hans-Dieter Tüpker und Leonie Ebert die Prüfung zum Pferdeführerschein er-



Maja (l.) und Xana präsentieren die Produkte, deren Symbole sie mit den gedruckten Schablonen erstellt haben.



DEINE BEWERBUNG, PER FAVORE!

Schau mal rein bei Gelato Classico! In unserem Familienunternehmen findest du Jobs mit Herz, Spaß und ganz viel Eiscreme!

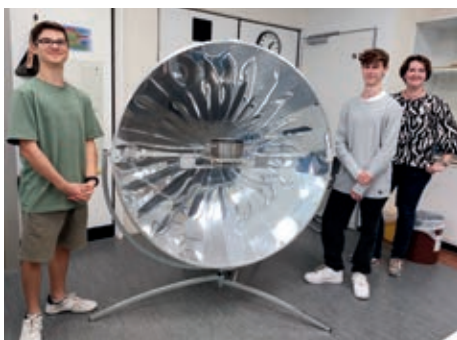
Auslieferungsfahrer mit Fahrerlaubnis C1 (m/w/d) auf 520€ Basis oder in Teilzeit

Wir bieten:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Soziale Leistungen wie z.B. Hanse Fit, Jobbike & Eisgutscheine
- Gut erreichbar, direkt an der A33

Sende deine Bewerbung an:
Marco Wehrland
bewerbung@gelatoclassico.de
gelatoclassico.de/karriere

Gelato Classico –
Die Eismanufaktur GmbH
Eisenbahnstraße 11
49176 Hilte am Teutoburger Wald



Mattis (v. l.) und Leon haben mit dem Parabolspiegel Nudeln gekocht, Lehrerin Marion Glose war dabei.



Jan Erik und Kaja sind stolz auf die selbst gebauten Cajons.

folgreich bestanden und damit auch die Berechtigung haben, künftig weitere Reitabzeichen erwerben zu können.

Mit Energie durchs Leben: Unter der Leitung von Marion Glose

und Marcus Nientiedt beschäftigte sich eine Gruppe Schüler mit dem Energiebedarf der digitalen Schule und kam zu dem Ergebnis, dass die Leistung des am Gymnasium vorhandenen Solarparks ausreicht, um etwa den Verbrauch der an der Schule verwendeten Lampen und Smart Boards abzudecken.

Neben Experimenten mit einer Wärmebildkamera war der Bau eines aus Spiegeln und Reflektoren bestehenden Solarofens ein Highlight der Projektarbeit. Damit wäre es beispielsweise möglich gewesen, Essen unter purem Sonnenlicht ausreichend und zum Verzehr geeignet zu erhitzen. Zur Selbstversorgung bediente sich die Gruppe dann aber doch lieber eines an der Schule vorhandenen Parabolspiegels, denn, so die beiden 15-jährigen Leon und Mattis „damit ging es wesentlich schneller und wir konnten in zwei Stunden für zehn Leute Nudeln kochen“.

Natürlich durfte die Musik im Rahmen einer Projektwoche



Lehrerin Sylvia Korb (v. l.), die beiden Prüfer Hans-Dieter Tüpker und Leonie Ebert, Reitlehrerin Kathrin Thomasmeyer und Schülerinnen: Marie-Lou (12 Jahre), Lara (15), Maila (10), Mia (11), Mila (11) mit Pferd Scirocco.

nicht fehlen. Kaja (14 Jahre) und Jan Erik (16) gehören zu einer 20-köpfigen Gruppe, die mit Hilfe eines Bausatzes aus Holz für jeden ein Cajon entstehen ließ. „Das ist ein Rhythmusinstrument, auf das man sich draufsetzt und auf dem man wie bei einer Trommel vorne trommeln kann“, erzählen die beiden. „Man kriegt damit das richtige Taktgefühl, das erleichtert es, ein Instrument zu spielen.“ Die fertigen Trommeln werden für den Musikunterricht verwendet. Die Zeit verging wie im Fluge und alle konnten mit Recht stolz auf das Erreichte sein. Und auch

Andreas Rörsch war zufrieden: „Die guten Erfahrungen motivieren uns, auf diesem Weg weiterzumachen. Ein besonderer Dank gilt allen Eltern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützt haben. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Projektwoche!“

Mit der Unterstufenparty ging schließlich das Schulfest zu Ende, ehe am folgenden Tag eine große Jubiläumsfeier im Alando-Palais Osnabrück mit mehr als 700 Aktiven und Ehemaligen den Abschluss einer ereignisreichen Woche bildete. *mmo* ●



Wir suchen!

- **Mechatroniker / Elektriker** (w/m/d)
- **Produktionsmitarbeiter** (w/m/d)
- **Mitarbeiter in der Logistik** (w/m/d)

**HÖCKER®
POLYTECHNIK**

Always one idea ahead

Höcker Polytechnik GmbH

Borgloher Straße 1 ▪ 49176 Hilter a.T.W.
fon 05409 405 0 ▪ mail jobs@hpt.net

www.hoecker-polytechnik.de

Weitere Infos ►►►





MIT HERZ UND VERSTAND



Gemeinsam gegen Krebs: (v.l.) Prof. Philipp Lenz, Geschäftsführer des WTZ Münster, Frans Blok, Geschäftsführer des Klinikums Osnabrück, Prof. Georg Lenz, Direktor der Medizinischen Klinik A am UKM und Wissenschaftlicher Direktor des WTZ Münster, Dr. Corinna Petz, Chefärztin der Klinik für Onkologie, Hämatologie und Stammzelltransplantationszentrum am Klinikum Osnabrück, Prof. Alex W. Friedrich, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des UKM, und Prof. Annalen Bleckmann, Direktorin des WTZ Münster.

Foto (UKM/ Wibberg)

„Wohnortnahe Krebsmedizin auf höchstem Niveau“

Um Krebserkrankten aus der Region auch weiterhin eine Behandlung auf dem neuesten Stand der klinischen Forschung gewährleisten zu können, ist die Klinik für Onkologie, Hämatologie und Blutstammzelltransplantation des Klinikums Osnabrück eine weitere Kooperation mit dem Universitätsklinikum Münster (UKM) eingegangen. Als Netzwerkpartner des Westdeutschen Tumorzentrums Essen/Münster (WTZ) werden hochmoderne Therapiekonzepte für Erkrankte, auch mit seltenen Tumorentitäten, direkt in Osnabrück zugänglich gemacht. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit von onkologischen Zentren mit entsprechender Vernetzung profitieren alle Kooperationspartner nachhaltig voneinander.

Bereits seit Oktober 2019 kooperieren im Westdeutschen Tumorzentrum (WTZ) die onkologischen Zentren der Universitätsmedizin Essen und des Universitätsklinikums Münster für die Weiterentwicklung der Krebsmedizin und eine optimale Patientenversorgung im Ruhrgebiet und in Westfalen. Durch die nunmehr geschlossene Kooperation des Klinikums Osnabrück mit dem WTZ in Münster profitieren die Patienten in und um Osnabrück nun auch über die Landesgrenze hinaus.

„Wir arbeiten im Bereich der Behandlung von hämatologischen Erkrankungen, etwa akuten Leukämien, Multiplen Myelomen und Lymphomen bereits seit Jahren sehr gut und eng mit dem UKM zusammen, sowohl was die allogene als auch die autologe

Stammzelltransplantation anbelangt. Um die Gewinnung von Stammzellpräparaten für eine Hochdosis-Chemotherapie auf dem höchsten Qualitätsniveau halten zu können, erfolgt z.B. die Apherese unserer Patienten im Institut für Transfusionsmedizin und Zelltherapie in Münster“, so Dr. Corinna Petz, Chefärztin der Klinik für Onkologie, Hämatologie und Blutstammzelltransplantation am Klinikum Osnabrück. „Mich freut es sehr, dass wir diese Kooperation nun auch auf weitere Bereiche der Onkologie und Hämatologie ausgedehnt haben. Dadurch können wir unseren Patientinnen und Patienten mit bösartigen Tumor- oder Bluterkrankungen schnell und vor allem wohnortnah Zugang zu einer Krebsmedizin auf höchstem Niveau ermöglichen.“

Wie Petz erklärt, bietet die Kooperation auch die Möglichkeit interdisziplinärer Fallkonferenzen, molekularer Tumorboards und die Behandlung von Patienten innerhalb von innovativen Studienkonzepten. Auch der Aufbau einheitlicher Behandlungs- und Versorgungspfade sowie die Qualifikation und Weiterbildung der Mitarbeitenden sei geplant.

Bei der Vertragsunterzeichnung in Münster lobte auch Klinikums-Geschäftsführer Frans Blok die neue Kooperation: „Wir schaffen damit eine Struktur, in der es gesichert ist, dass Erkrankte stets nach aktuellsten Erkenntnissen in der Onkologie behandelt werden können. Das ist für die Gesundheitsversorgung in Osnabrück und im Umland ein ganz wichtiger Schritt – und

es stärkt die Partnerschaft, die unser Haus ja auch in vielen weiteren Bereichen mit dem UKM pflegt.“

Die Direktorin des WTZ-Münster, Prof. Dr. Annalen Bleckmann, freute sich bei der Vertragsunterzeichnung über die Erweiterung des Netzwerks und betont, dass die erfolgreiche Behandlung von Krebserkrankungen Teamarbeit erfordere.

Prof. Dr. Alex W. Friedrich, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des UKM, betonte, dass die neue Kooperation nun eine Versorgung von Krebserkrankten von Essen über Münster bis nach Osnabrück und über die niederländische Grenze auf universitärem Niveau ermögliche. Erkrankte erhielten damit flächendeckend Zugriff auf die vielschichtige Diagnostik und innovativen Behandlungsverfahren der Spitzenzentren.

klinikum⁺
OSNABRÜCK

Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück
Telefon: +49 (0) 541 405-0
www.klinikum-os.de

Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

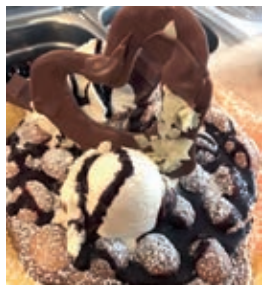
Eiscafé Cristallo

Wir sind für Sie da!

Freuen Sie sich auf den Herbst

mit unserer frisch selbstgemachten Bubble-Waffel. Nicht nur außer Haus ein Genuss, sondern jetzt auch am Tisch in vielen Variationen erhältlich!

Passend dazu auch unsere warmen Getränken wie Cappuccino, Milchkaffee, Latte macchiato ...



Wir sagen Danke an unsere treuen Gäste, die uns seit 5 Jahren, auch in schweren Zeiten, so toll begleiten!

Eiscafé Cristallo · Am Thie 5a in Glane · Tel. 05403-795 68 88

Ab sofort gelten unsere **Herbst/Winter-Öffnungszeiten** von 11 bis 20 Uhr.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Pferdeboxen in Bad Iburg, OT Ostenfelde, auf gemütlicher Reitanlage zu vermieten. Rufen Sie uns gerne an: Telefon 0172/5660302, www.reiterhof-bad-iburg.de

2-Zimmer, Küche, Bad, 68 qm, Balkon, Fußbodenhzg., Fahrstuhl, Keller, Carport zum 1.11.2023 in Obermark langfristig zu vermieten, Kalt 550 Euro, Tel. 05401/90939.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

AS Mulden

Immer schnell zur Stelle!

AS Mulden GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen



054 03 / 73 49 80

Private Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Zu verkaufen: Esszimmer-tisch, ausziehbar, Buche, 150 Euro, Klappbett, Buche, 150 Euro, Wohnzimmertisch, Buche, 50 Euro. Tel. 05403/781299.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Einfamilienhaus oder Reihenhäuser von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer und Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rollladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rollladen.de, Tel. 05405/8083641.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Wir suchen einen Mitarbeiter zum Ausliefern, Aufbereiten und Abpacken von Kartoffeln für ca. 10 Std./Woche. Bei Interesse gerne melden! Tel. 0160/97354976.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Gartenarbeit, Rollrasen, Hecken- u. Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten aller Art, Pflaster- u. Baggerarbeiten. Werkzeuge vorh. und Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Stadtgesprächs Bad Iburg

(eventuell auch nur teilweise)

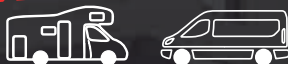
liegen folgende Prospekte bei:

• **Euronics Schnüppe**, Bad Iburg

Ihre Mehrmarkenwerkstatt in Georgsmarienhütte

KFZ-Meisterwerkstatt Reparaturen aller Fabrikate

Klima- & Ölservice Reifen & Räder Inspektion Motordiagnose
Unfallreparatur HU/AU 3D-Achsvermessung



Service & Reparatur für Reisemobile, Wohnmobile und Transporter

Werde unser Fan!

www.facebook.com/rs.fahrzeugteile.gmbh

www.rs-fahrzeugteile.de

HU/AU



Abnahme bei uns:
Mo, Di, Do, Fr.

20%

Rabatt auf Wischerblätter von:



RS Fahrzeugteile Wellendorfer Straße 10 49124 Georgsmarienhütte
Tel. (05401) 497 55 95 (Shop), Tel. (05401) 345 109 (Werkstatt)
Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr / Samstag nach Absprache

RS
fahrzeugteile
& KFZ-Handel

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter GmbH
Tankanlagenbau

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de

Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumaussstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Das Stadtgespräch sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Bad Iburg, Glandorf, Hilter. Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

Fensterputzer aus Hasbergen reinigt seit 20 Jahren Ihre Fenster incl. Rahmen zum Festpreis. Preise Infos unter www.fenster-putzer.com Tel. 05405/6168647.

Dielenflohrmarkt Hof Kriege, Holperdorperstr. 12, 49536 Lienen: 9.9. u. 10.9., 16.9. u. 17.9. und 23.9. u. 24.9.2023 jeweils von 10:00-18:00 Uhr.

MFA gesucht, auch Quereinsteiger in Vollzeit/Teilzeit. Bitte übertarifliche Bezahlung, freundliches Team, gutes Arbeitsklima. Bitte bewerben Sie sich: Tel. 017627811239.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Erfahrener Lohnbuchhalter (m/w/d) (m. DATEV LODAS) in TZ ab sofort gesucht! Gerne a. Rentner als 520-Euro-Kraft! Bewerben Sie sich bitte unter Tel. 05403/7243560.

Neue Gardinen? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumaussstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Zugezogener Senior sucht nette Menschen z. gemeinsamen Freizeitgestaltung. Bin feinfühlig, liebe schöne Gespräche, klassische Musik, Schach. hans.kuhn@gmx.net

Gesundheits-Info-Abende in GMH: 11.9. (Stille) Entzündungen, 28.9 Good Aging – gesund & froh älter werden – www.naturheilpraxis-grasnick.de, Tel. 05401/8059967.

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403/7245610
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401/8427622
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405/6168744
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Sie schätzen gute Beratung und kompetente Arbeit? Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung und den Kontakten zu solventen Kunden. Damit ist Ihr Verkauf in sicheren Händen.

Wir suchen Immobilien aller Art. Viel gefragt sind Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser sowie Eigentumswohnungen und Baugrundstücke.

Unser Beratungsgespräch und eine Markteinschätzung sind für Sie kostenlos! Sprechen Sie uns gerne an.

Immobilien Möller & Mindrup OHG Arkadenstr. 1 · Bad Iburg
www.immobiliien-moeller-mindrup.de Tel. 05403-781814

IN EIGENER SACHE

Korrektur: Falsche Bildunterschriften

In unserer letzten Ausgabe des Stadtgesprächs Bad Iburg ist uns in unserem Artikel „Heiteres Piktogramme-Raten auf der Bielefelder Straße“ ein Fehler unterlaufen: die Unterschriften unter den Zeichen 240 und 241 waren vertauscht worden. Das Schild mit dem senkrechten Strich ist das Zeichen für den getrennten Rad-/Gehweg und das Zeichen mit dem waagerechten Strich steht für den gemeinsamen Rad-/Gehweg. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.



Getrennter
Rad-/
Gehweg



Gemeinsamer
Geh-/Radweg

KOLPING GLANE LÄDT
ALLE HERZLICH EIN

JUBILÄUMSFEST

23.09.23

70 Jahre Koldingsfamilie Glane
50 Jahre Zeltlager Glane

PROGRAMM

im Lunapark Glane

ab 15.00 Uhr Stationslauf mit Top-Shop-Gewinnen,
Hüpfburg, Kistenbahn und viel Spaß,
Kaffee und Kuchen und Eis

um 18.00 Uhr Jubiläumsgottesdienst in St. Jakobus

AB 19.00 UHR GRILLEN UND LAGERFEUER

**WIR FREUEN UNS
AUF EUCH!**



Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD Iburg

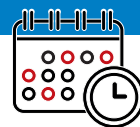
DAS BRAUTPAAR DER WOCHE



Kayleigh und Diego Vazquez-Fernandez lernten sich am 21. Januar 2022 über eine Social-Media-Plattform kennen. „Wir haben sofort gemerkt, dass es passt“, erklärt das Paar, das sich nun im Rittersaal in Bad Iburg das Ja-Wort gab. Zwar wohnen die beiden in Lohne und arbeiten gemeinsam bei der JVA Vechta, jedoch stammt Kayleigh aus Bad Iburg und hielt den Rittersaal für den perfekten Ort, um zu heiraten. Die große Hochzeitsfeier mit Familie, Verwandten und Freunden fand anschließend im Restaurant Delphi statt. Der Tag der Hochzeit war zudem nicht zufällig gewählt. Diegos Eltern heirateten bereits an diesem Datum. Ihnen zu Ehren möchten die beiden in zwei Jahren auch noch im spanischen Vigo, der Heimatstadt von Diegos Eltern, eine erneute Feier abhalten. Die Flitterwochen haben die beiden zunächst in den Dezember verlegt. Nach einem Kurz-Trip nach New York, soll noch ein Liebesurlaub in die Karibik folgen.

mbu

TERMINE KOMPAKT



Sonntag, 3. September

Apothekennotdienst

Mühlentor-Apotheke, Mühlentor 3, Bad Iburg | Tel. 05403/73780

Sonntag, 10. September

Apothekennotdienst

Stadt Apotheke | Große Str. 53, 49201 Dissen | Tel. 05421/2216

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke

VOH-Wanderung am Holter Berg

Der Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg e.V. lädt am 9. September zur nächsten Wanderung mit Hubert Waldhaus ein. Der 13 Kilometer lange, idyllische Weg führt durch Wälder, an Fachwerkhäusern und der Holter Burg vorbei. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz vom Waldhotel Felsenkeller um

10.30 Uhr. Da eventuell Fahrgemeinschaften gebildet werden, ist eine Anmeldung zwei Tage vor der Wanderung notwendig. Anmeldung per Mail unter h.waldhaus@t-online.de oder telefonisch (Tel.: 0171/9567610) oder bei Josef Wiermer unter josef.wiermer@web.de oder (Tel. 0162/1097699).

Besondere Erinnerungen an „Wetten, dass ...?“

Große Wiedersehensfeier der „Alten III.“ des TuS Glane

Die Wiedersehensfeier der „Alten III.“ auf dem Sportplatz des TuS Glane war ein voller Erfolg. Eine starke Gemeinschaft und Spaß an Geselligkeit prägten die 22 Jahre von 1980 bis 2002 der alten III. Fußballmannschaft des TuS Glane, in denen die Trainer Henry Bäumker und Berny Zurmühlen das Team zu sportlichen Erfolgen führten. Nun trafen sich 50 ehemalige Spieler in Begleitung ihrer „Spielerfrauen“

an alter Wirkungsstätte auf dem Sportplatz in Glane, um einen tollen Abend zu genießen. Dieser Abend brachte vor allem alte Geschichten und Erinnerungen zurück. Davon gab es einige in den 20 Jahren. Ein besonderes Highlight war die legendäre „Wetten, dass...?“-Wette auf dem Sportlerball, bei der elf Spieler Platz in einem Trabi finden sollten. Mit viel Kreativität gewannen die TuS-Spieler die Wette

Bequeme Containerbestellung!

➔ www.container.online

Ihre Vorteile:

- ☑ regelmäßige Rabattaktionen
- ☑ garantierte Termintreue
- ☑ kinderleichte Bedienung



Haben Sie einen Lieblings-Wochentag?



Joseph Rottmann
Rentner, Ratsvorsitzender
Bad Iburg

Ich habe sieben Lieblingswochentage, denn ich bin seit 3,5 Jahren Rentner. Mittlerweile kommt es eher mal vor, dass man mit den Tagen durcheinanderkommt, als dass man sich auf einen besonders freut.



Bernd Brauer
Dachecker
Bad Iburg

Das ist schwierig. Einen wirklichen Lieblingstag habe ich nicht, ich muss nämlich auch am Wochenende – vor allem Samstag – häufig arbeiten. Aber wahrscheinlich ist dann wirklich mein Lieblingstag der Sonntag.



Horst Patzer
Rentner
Bad Iburg

Das ist der große Vorteil am Rentner-Dasein: Ich habe ich keinen! Meine Lieblingstage sind von Montag bis Sonntag.



Ursel Neitzel
Physiotherapeutin
Bad Iburg

Mein Lieblingstag ist seit vielen Jahren der Mittwoch. Da arbeite ich nur einen halben Tag und treffe mich danach mit der Familie zum Kaffeetrinken. Das ist mittlerweile schon Tradition.



Anja Margraf
Reinigungskraft
Bad Iburg

Eigentlich ist es für mich der Freitag, weil dann das dann Wochenende ansteht. Menschen, die dann arbeiten müssen, sehen das aber bestimmt anders. Aber jeder Tag hat etwas.



Zum Ehemaligentreffen der „Alten III.“ trafen sich 50 Spieler.

und sorgten so für viel Aufmerksamkeit in Glane und Umgebung. Dieses Ereignis bleibt bis heute unvergessen und wird bei jedem Treffen gerne wieder ausgiebig erzählt.

Neben solchen spaßigen Aktionen waren auch die Weinfeste in Mayschoss ein fester Bestandteil des jährlichen Veranstaltungskalenders. Diese Tradition wurde über die Jahre hinweg



Damals sorgte die Mannschaft mit ihrer Trabi-Wette bei „Wetten, dass ...?“ für Aufsehen.

gepflegt und war ein wichtiger Ankerpunkt für die Mannschaft. Auch in schwierigen Zeiten zeigte sich die Hilfsbereitschaft und Solidarität der „Alten III.“. Nach der Unwetterkatastrophe im Ahrtal im Jahr 2021 war die

Bereitschaft zur Unterstützung sehr groß. Gemeinsam packten die Ehemaligen an und halfen Betroffenen. Auch heute treffen sich noch regelmäßig 15 Spieler, um diese besondere Freundschaft aufrechtzuerhalten. ●



Hilfe bei der Beantragung von Pflegeleistungen Beratung bei Eintreten einer Pflegesituation

Die Kosten übernimmt
die Pflegekasse.

Nehmen Sie gerne
Kontakt mit mir auf.

Pflegeberatung Frankenberg

Beate Frankenberg
Klosterstraße 5
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 363 033
Mobil 0171 383 465 8
info.frankenberg@kabelmail.de

Termine nach Vereinbarung



ALUMINIUMBau GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“
mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen
Telefon 05452 634 9980
www.ebt-aluminiumbau.de

**Kombi-
Rabatt-Aktion**
10%
auf alle Produkte und
15 %
beim Kombi-Kauf von
Überdachung und
Markise

SAISONSTART HERBST/WINTER

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Fr.
10.00 – 13.00
14.00 – 18.30
Sa.
10.00 – 18.00

NEU!
Ostermöller-
Mode-App
herunterladen
& viele Vorteile
sichern!



Ostermöller
MODEHAUS

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 88 · www.ostermoeller.com



Folgen Sie uns auf
Facebook und Instagram!